



DOKUMENTATION BAUPROJEKT

27.11.2024

Projekt

2406 Bettenoptimierung Alterszentrum Neumarkt



Adresse:
Alterszentrum Neumarkt
Neumarkt 6-8
8400 Winterthur

Stadt Winterthur The logo for the city of Winterthur features a red shield with three stylized white lions standing on a red base.

Inhalt

1. Ausgangslage	3
Gebäude von überkommunaler Bedeutung	
Grundlage	
Rahmenbedingungen	
Projektperimeter	
2. Projektziele	3
Attraktivitätssteigerung und Belegungsoptimierung	
Aufgabenstellung	
3. Projektbeteiligte	4
4. Projektbeschrieb	4
Erdgeschoss	
1./2. Obergeschoss	
3. Obergeschoss	
Farb- & Materialkonzept, Lichtkonzept	
Brandschutz	
Schallschutz	
Elektro	
HLS	
5. Projektpläne	7
Pläne 1:200 / 1:50	
6. Farb- / Materialkonzept	23
7. Pläne Elektro	27
8. Pläne HLS	31
9. Baubeschrieb	55
10. Termine / Etappierung	61
Planungsprogramm	
Umbau in Etappen	

1. Ausgangslage

Gebäude von überkommunaler Bedeutung

Die Gebäude des Alterszentrum Neumarkt wurden in den Jahren 1812-1814 erbaut und sind als Schutzobjekte von überkommunaler Bedeutung inventarisiert. Es ist wahrscheinlich, dass sich im Kern der heutigen Bausubstanz noch Reste der mittelalterlichen Vorgängerbauten befinden. Das ehemalige „Obere Spital“ (Spitalgasse 6) bildet zusammen mit dem „Unteren Spital“ (Neumarkt 8 und Spitalgasse 8) ein Ensemble und wird heute zusammen als Altersheim genutzt. Im Jahre 1994 wurden die Alterswohnungen in der heutigen Form ausgebaut. 2002 wurde das „Untere Spital“ mit einem Neubau (Neumarkt 6) ergänzt.

Grundlage

Die Projektentwicklung basiert auf Teilen der Machbarkeitsstudie erstellt in 2022, der darauffolgenden Vertiefungsstudie aus dem Jahr 2023 und den daraus resultierenden Entscheiden der Bauherrschaft.

Rahmenbedingungen

Massgebende Bauvorschriften sind die gültigen Baugesetze, die SIA 500 „Hindernisfreies Bauen“, Energiegesetz, die Richtlinien für die Bewilligung von Alters- und Pflegeheimen der Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich, sowie die Brandschutzbauvorschriften. Aufgrund der Komplexität des Projektes und der Einstufung als Beherbergungsbetrieb wurde von der Feuerpolizei QSS 3 vorgeschrrieben. Die Vorschriften des Arbeitnehmerschutzes kommen in den vom Personal genutzten Bereichen zur Anwendung.

Wie oben erwähnt sind die Gebäude als Schutzobjekte von überkommunaler Bedeutung inventarisiert.

Hinweis: Das Projekt wurde mit Denkmalpflege und Baupolizei vorbesprochen und als bewilligungsfähig erklärt. Besonderes Augenmerk ist auf die Einhaltung des Verhältnisses Bodenfläche zu Fensterfläche zu legen.

Projektperimeter

Die Eingriffe erfolgen punktuell in den Gebäuden Neumarkt 6 / 8 und Spitalgasse 6 / 8, grösstenteils an den in der Machbarkeitsstudie verorteten Bereichen.

Inhaltliche gibt es Schnittstellen zum geplanten Erneuerungspaket Elektro (separates Projekt).

2. Projektziele

Attraktivitätssteigerung und Belegungsoptimierung

Der Bedarf an Doppelzimmern ist deutlich rückläufig, weshalb die vorhandenen Mehrbettzimmer zu Einzelzimmern mit (wo möglich) eigener Nasszelle umgebaut werden sollen. Zudem gilt es die Nutzungen so zu optimieren, dass zusätzliche Einzelzimmer realisiert werden können. Es werden mindestens 69 Pflegeplätze angestrebt. Dank attraktiveren Zimmern soll die Belegung verbessert werden. Das heutige Raumprogramm ist basierend auf der Bedürfnisanalyse mit möglichst geringen Anpassungen beizubehalten.

Aufgabenstellung

Durch eine sorgfältige Auseinandersetzung mit dem denkmalgeschützten Bestand, den Nutzerbedürfnissen und gesetzlichen Anforderungen, aber auch dem Mithören ökonomischer Aspekte und der technischen Machbarkeit der baulichen Eingriffe soll das Projekt in der Lage sein, die formulierten Ziele der Bettenoptimierung zu erreichen. Gestalterisch soll sich der Standard am Bestand orientieren.

3. Projektbeteiligte

Auftraggeber

Stadt Winterthur
Departement Soziales
Bereich Alter und Pflege
Gärtnerstrasse 1
8403 Winterthur

Vertreten durch:

Stadt Winterthur
Departement Bau und Mobilität
Amt für Städtebau
Hochbau, Projektmanagement 2
Pionierstrasse 7
8403 Winterthur

Architektur und Bauleitung

MAX Architekten AG
Rosenstrasse 12
8400 Winterthur

Fachplanung Elektro

Kurt Bachmann AG
Kehlhof 2
8409 Winterthur

Fachplanung HLS

Planelement GmbH
Sulzerallee 48
8404 Winterthur

Brandschutz

TS-Brandschutz
Wellhauserweg 56
8500 Frauenfeld

4. Projektbeschrieb

Erdgeschoss

Im Erdgeschoss gibt es mehrere Eingriffsorte:

Bürorochade und neue Zimmer im Kopfbau

Um zwei neue Einzelzimmer mit Nasszellen zu gewinnen, werden die heutigen Büros im Kopfbau neu an der Spitalgasse 6 (Erdgeschoss), im Zimmer neben dem Archiv und im Bereich des heutigen Empfangs verortet. Dazu werden folgende Baumassnahmen (mit ihren üblichen bautechnischen Auswirkungen auf Nachbarbauteile) nötig:

- Spitalgasse: Einziehen einer Wand mit Türe in der heutigen Wohnung im Erdgeschoss
- Empfang: Einbau einer Glastrennwand EI30
- Zimmer neben Archiv: Erstellen einer neuen Türe EI30 und Verschliessen der best. Türe zum Zimmer EI60

Aufenthaltsraum Personal

Der heutige Aufenthaltsraum fürs Personal wird in einen Teil des Mehrzweckraumes im Erdgeschoss Neumarkt 6 gezügelt. Das frei gewordene Zimmer wird mit wenigen Massnahmen zu einem Einzelzimmer mit Nasszelle umgenutzt. Die bestehende Küchenzeile für die Mitarbeiter wird in den Abstellraum gezügelt. Das Personal-WC wird neu im Kopfbau vorgesehen.

Podologie / Coiffeur

Die Nutzungen Podologie / Coiffeur werden in die heutige Bibliothek gezügelt. Das freiwerdende Zimmer wird zu einem Einzelzimmer mit Nasszelle umgebaut.

1. / 2. Obergeschoß

Im Bereich des Kopfbaus sollen neu je Geschoss aus einem Doppelzimmer zwei Einzelzimmer mit eigener Nasszelle realisiert werden. Die Eingriffstiefe umfassen den Bau einer Nasszelle im heutigen Korridorbereich und die Anpassungen der Zimmerzugänge. Die Gestaltung des neuen Korridorendes orientiert sich am Bestand.

3. Obergeschoß

Im 3. Obergeschoß gibt es mehrere Eingriffsorte:

Kopfbau

Die beiden Zimmer teilen sich heute eine Nasszelle. Durch den Einbau einer zusätzlichen Nasszelle erhalten die Räume auch neue Flächenzuordnungen. Die Gestaltung des neuen Korridorendes orientiert sich am Bestand.

Raucherzimmer

Das heutige Raucherzimmer wird neu als Zimmer genutzt. Der Einbau der dazugehörigen Nasszelle mit Vorbereich erfordert Anpassungen der heutigen Herregarderobe. Die Notwenigkeit eines neuen Raucherzimmers wurde durch A+P im Laufe des Bauprojektes bestätigt. Es wird neu im Bereich des heutigen Schrankraumes verortet. Die Abschlüsse werden neu erstellt, die heutige Schrankwand wird angepasst und einige Schränke werden neu im Dachraum über dem Schrankraum platziert.

Attraktivitätssteigerung Zweierzimmer

Das Zweierzimmer am nördlichen Korridorende bietet heute kaum Privatsphäre. Ein Einbau einer zusätzlichen Nasszelle ist nicht möglich, jedoch werden die Zimmer mit einer Trennwand unterteilt. Der Vorbereich wird nach wie vor von beiden Zimmerbewohnenden benutzt.

Farb- / Materialkonzept, Lichtkonzept

Die Baulichen Eingriffe sind punktuell und verteilen sich auf verschiedene Bereiche des Alterszentrums. Das Konzept des Umbaus orientiert sich stark am vorgefundenen Bestand. Die neuen Bauteile sollen sich gute integrieren. Deshalb werden bestehende Themen, Elemente, Materialien und Farben übernommen und weitergeführt.

Pendent ist der Entscheid der Bauherrschaft, ob der Standard der Bodenbeläge (bestehend in Ahornparkett) weitergeführt wird oder ob auf eine unterhaltsarme Alternative gewechselt wird.

Brandschutz

Aufgrund der Komplexität, Beherbergungsbetrieb und Umbau während laufendem Betrieb wird das Projekt als QSS3 eingestuft. Zusammenfassend die wichtigsten Bemerkungen zu den Auflagen Brandschutz:

- Die Feuerpolizei fordert neue Zugangstüren EI30 der vom Umbau betroffenen Zimmer.
- Die Massnahmen des vorliegenden GVZ-Berichtes müssen nicht im Rahmen des Projektes realisiert werden.
- Der Umbau während laufendem Betrieb erfordert ein Baustellenkonzept.

- Die Steigzonendetails müssen gem. Brandschutzrichtlinien ausgeführt werden.
- Die Dimensionierung der neuen Zimmertrennwände mit Installationen wurden auf brandschutztechnische Machbarkeit überprüft.

Schallschutz

- Das gesamte AZN wird schallschutztechnisch als eine Nutzungseinheit betrachtet. Es gibt dem zufolge keine schallschutztechnischen Anforderungen an die Zimmertrennwände.
- Anhand einer Sondage kann davon ausgegangen werden, dass die bestehenden Zimmertrennwände in Leichtbau generell beidseitig doppelt beplankt sind.
- Die neuen Zimmertrennwände werden schallschutztechnisch die Werte des Bestandes erreichen.

Elektro

Der Elektrostandard wurde mit IDW / AZN definiert. Das Konzept sieht die elektrische Ausstattung gemäss dem vom Betrieb angegeben Standard vor. Jedes Zimmer soll mit eigener Sonnerie und Personenruf ausgestattet werden. Für die Installation der neuen Büros an der Spitalgasse muss unter Berücksichtigung der maximalen Kabellängen ein eigenes Rack vorgesehen werden.

Die Apparatepläne Bauprojekt reflektieren den Bestand und die neuen Installationen. Die genaue Verortung der Installationen werden Zimmer für Zimmer am Bau festgelegt.

HLS

Das HLS-Konzept sieht möglichst minimale Eingriffe im Bestand vor und respektiert geschützte Bauteile bei Neuinstallationen und Steigzonen. Optionen für die Leitungsführung ergeben sich v.a. durch den Hohlraum zwischen EG und UG im Kopfbau, sowie durch abgehängte Decken in Vorzonen und Nasszellen.

Die Abluft der vom Umbau betroffenen Zimmer wird an die bestehende Anlage angehängt. Die Nachströmung geschieht wie im Bestand über den Türspalt unter der Zimmertür.

Die Nasszellen werden über Elektroheizkörper mit Zeitschaltuhr geheizt.

Die Nasszellen weisen eine Grundfläche von mindestens 4m² auf und sind gemäss SIA 500 geplant. Die definitive Anordnung der Apparate in den Nasszellen, die detaillierte Ausstattung und die Apparatelisten werden vor der Submissionsplanung geklärt. Da die Rückmeldung der GD pendent ist, besteht ein gewisses Risiko, dass die Nasszellen – soweit dies im Bestand möglich ist - nochmals überarbeitet werden müssen.

5. Projektpläne



Objekt:
Alterszentrum Neumarkt
Neumarkt 6/8, 8400 Winterthur

Bauprojekt
Erdgeschoss 1:200

Planinhalt:

Bis-Nr.: 2570.01.2401 Plan-Nr.: 2406-312
Erstellt: 26.09.2024

Bearbeiter/in: MAX Architekten AG Rosenstrasse 12 8400 Winterthur +41 52 202 96 86 buero@max-architekten.ch
Vertreter/in: Departement Bau und Mobilität Amt für Städtebau Pionierstrasse 7 8403 Winterthur +41 52 267 54 62 staedtebau@vin.ch

Plan-Gr. A3



Objekt:
**Alterszentrum Neumarkt
 Neumarkt 6/8, 8400 Winterthur**
 Planinhalt:

**Bauprojekt
 1. Obergeschoss 1:200**

Bis-Nr.: 2570.01.2401 Plan-Nr.: 2406-313

Erstellt: 26.09.2024

Bearbeitet: Verfasser/in: MAX Architekten AG Rosenstrasse 12 8400 Winterthur +41 52 202 96 96 buero@max-architekten.ch

Vertreter/in: Departement Bau und Mobilität Amt für Städtebau Pionierstrasse 7 8403 Winterthur +41 52 267 54 62 staedtebau@virn.ch

Page: 9



Stadt Winterthur

Plan-Gr.A3

**Bauprojekt
2. Obergeschoß 1:200**

Planinhalt:

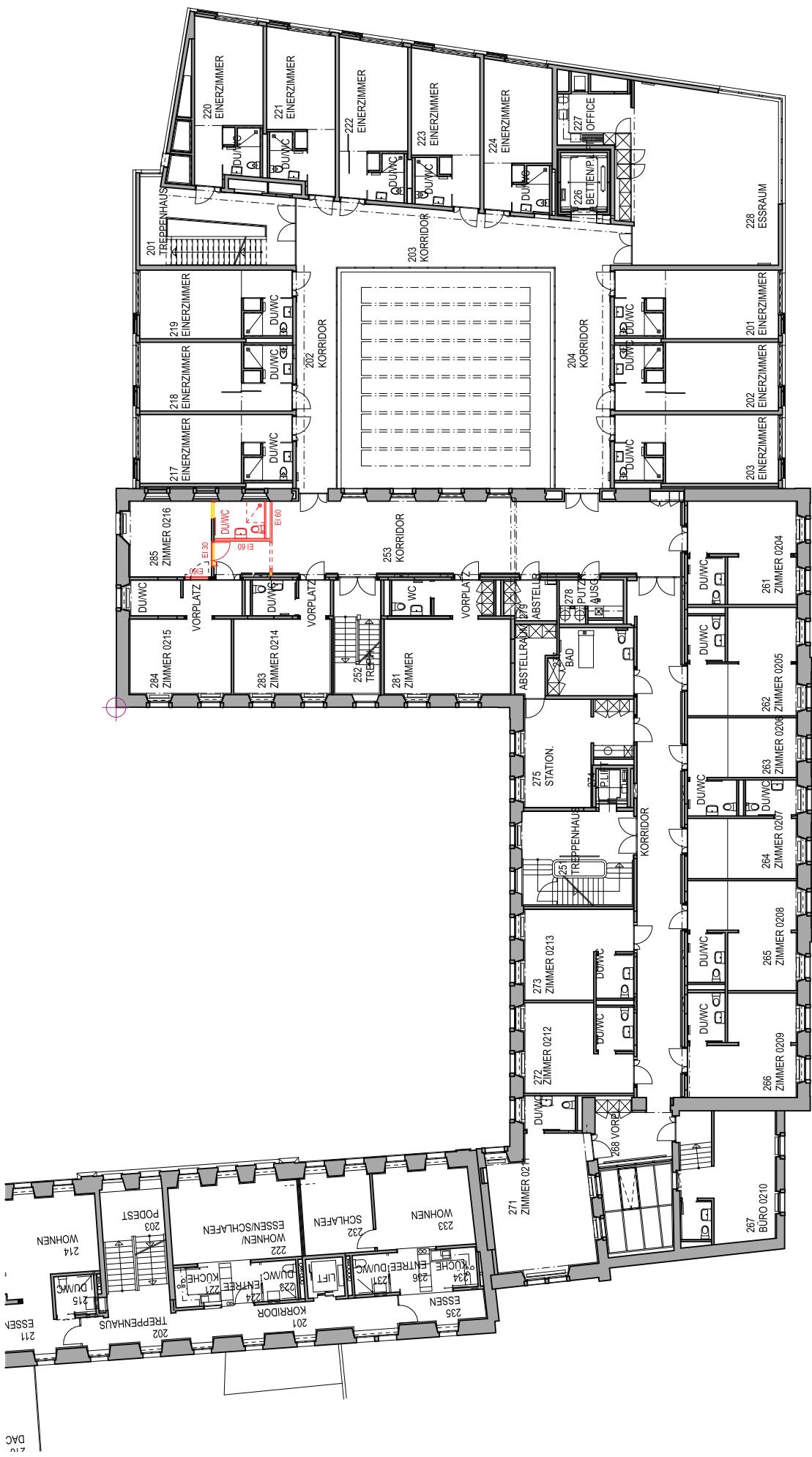
Objekt:
**Alterszentrum Neumarkt
Neumarkt 6/8, 8400 Winterthur**

Bis-Nr.: 2570.01.2401 Plan-Nr.: 2406-314

Erstellt: 26.09.2024

Bearbeiter/in: MAX Architekten AG Rosenstrasse 12 8400 Winterthur +41 52 202 96 96 buero@max-architekten.ch
Vertreter/in: Departement Bau und Mobilität Amt für Städtebau Pionierstrasse 7 8403 Winterthur +41 52 267 54 62 staedtebau@virn.ch

Page 10





Stadt Winterthur

Plan-Gr.A3

Objekt:
Alterszentrum Neumarkt
Neumarkt 6/8, 8400 Winterthur

Bauprojekt
3. Obergeschoss 1:200

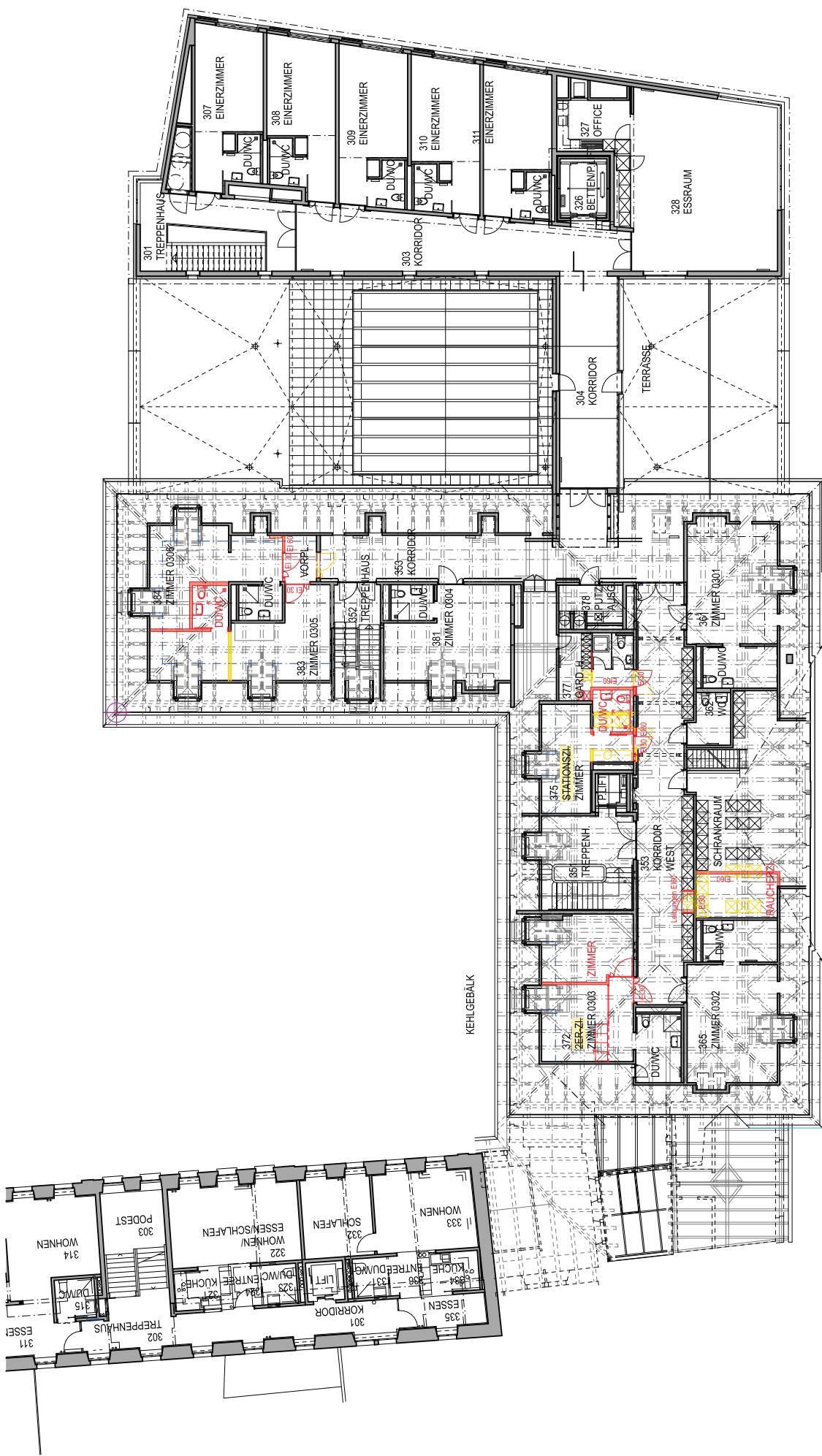
Plan-Nr.: 2406-315

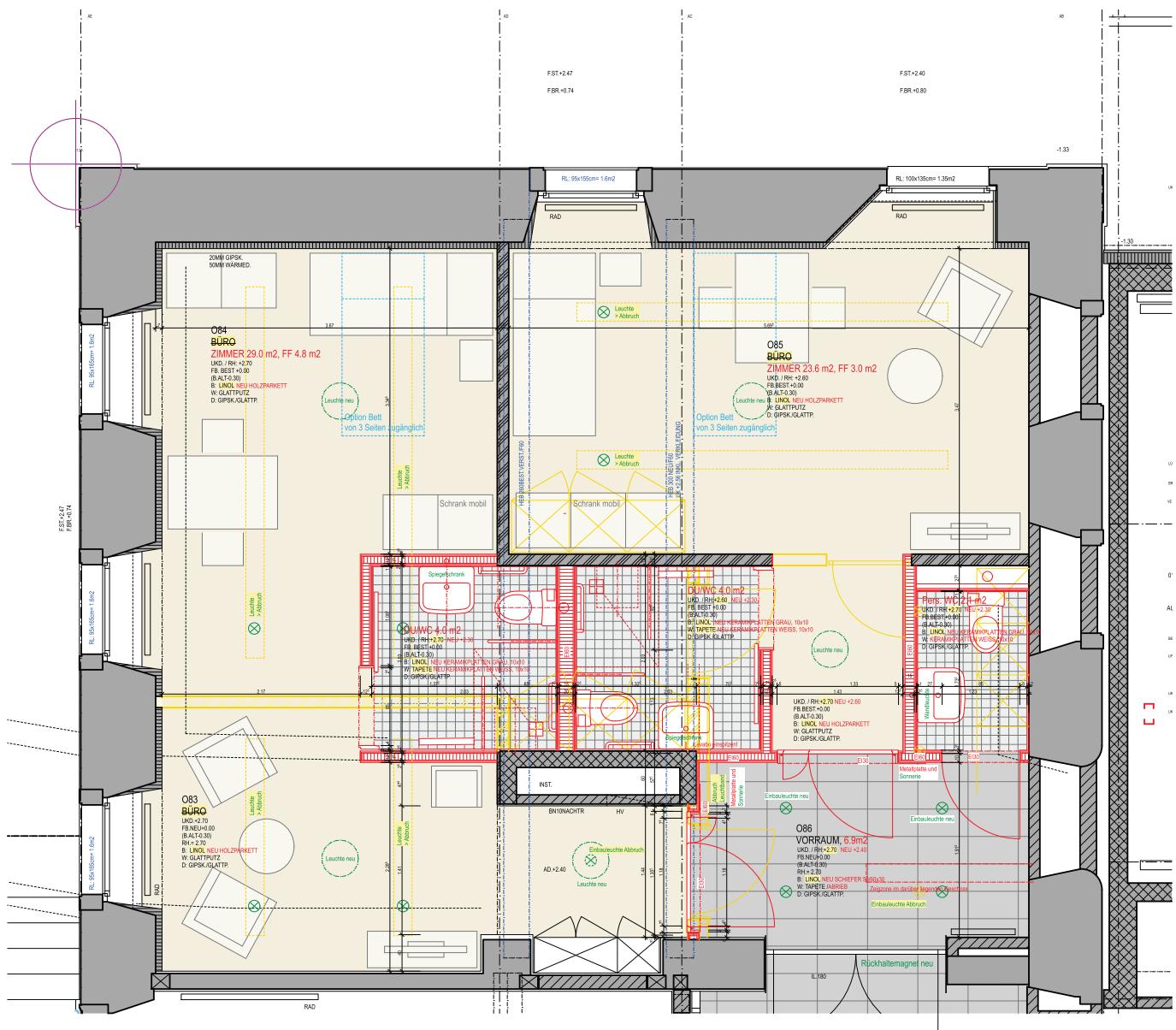
Bis-Nr.: 2570.01.2401

Erstellt:

14.10.2024

Bearbeitet:
Verfasser/in: MAX Architekten AG Rosenstrasse 12 8400 Winterthur +41 52 202 96 96 buero@max-architekten.ch
Vertreter/in: Departement Bau und Mobilität Amt für Städtebau Pionierstrasse 7 8403 Winterthur +41 52 267 54 62 staedtebau@vin.ch





Objekt:
Alterszentrum Neumarkt
Neumarkt 6/8, 8400 Winterthur

Stadt Winterthur 

Planinhalt:

Bauprojekt EG Zimmer 083-085, 1:50

Bis-Nr: 2570.01.2401 Plan-Nr: 2406-350

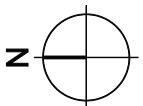
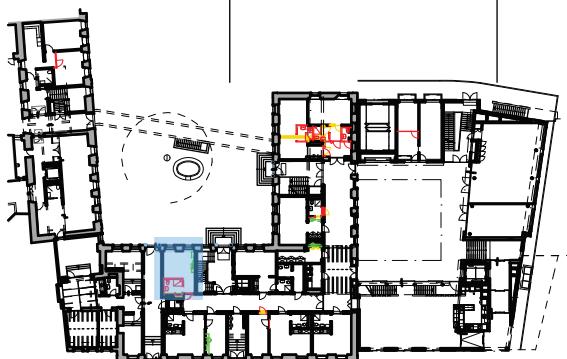
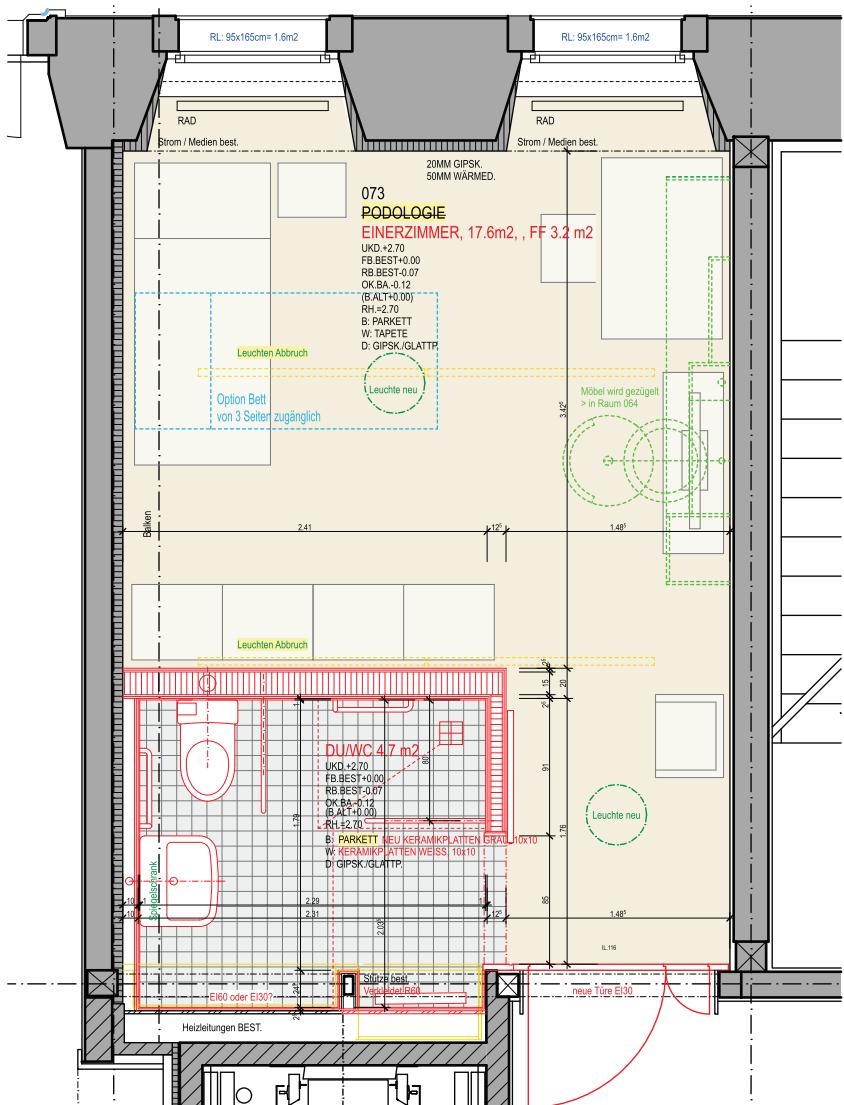
Plan-Gr: A3

Erstellt: 14.10.2024

Bearbeitet:

Verfasser/in: MAX Architekten AG Rosenstrasse 12 8400 Winterthur +41 52 202 96 96 buero@max-architekten.ch

Vertreter/in: Departement Bau und Mobilität Amt für Städtebau Pionierstrasse 7 8403 Winterthur +41 52 267 54 62 staedtebau@win.ch



Objekt:

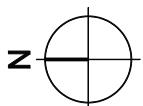
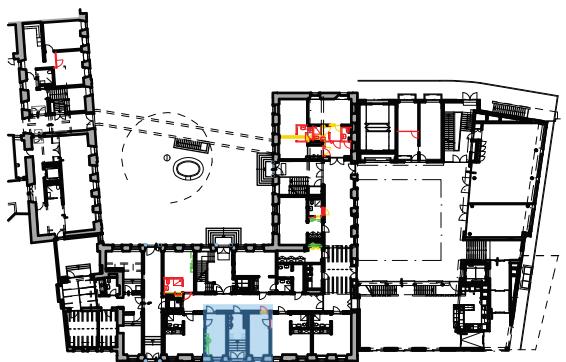
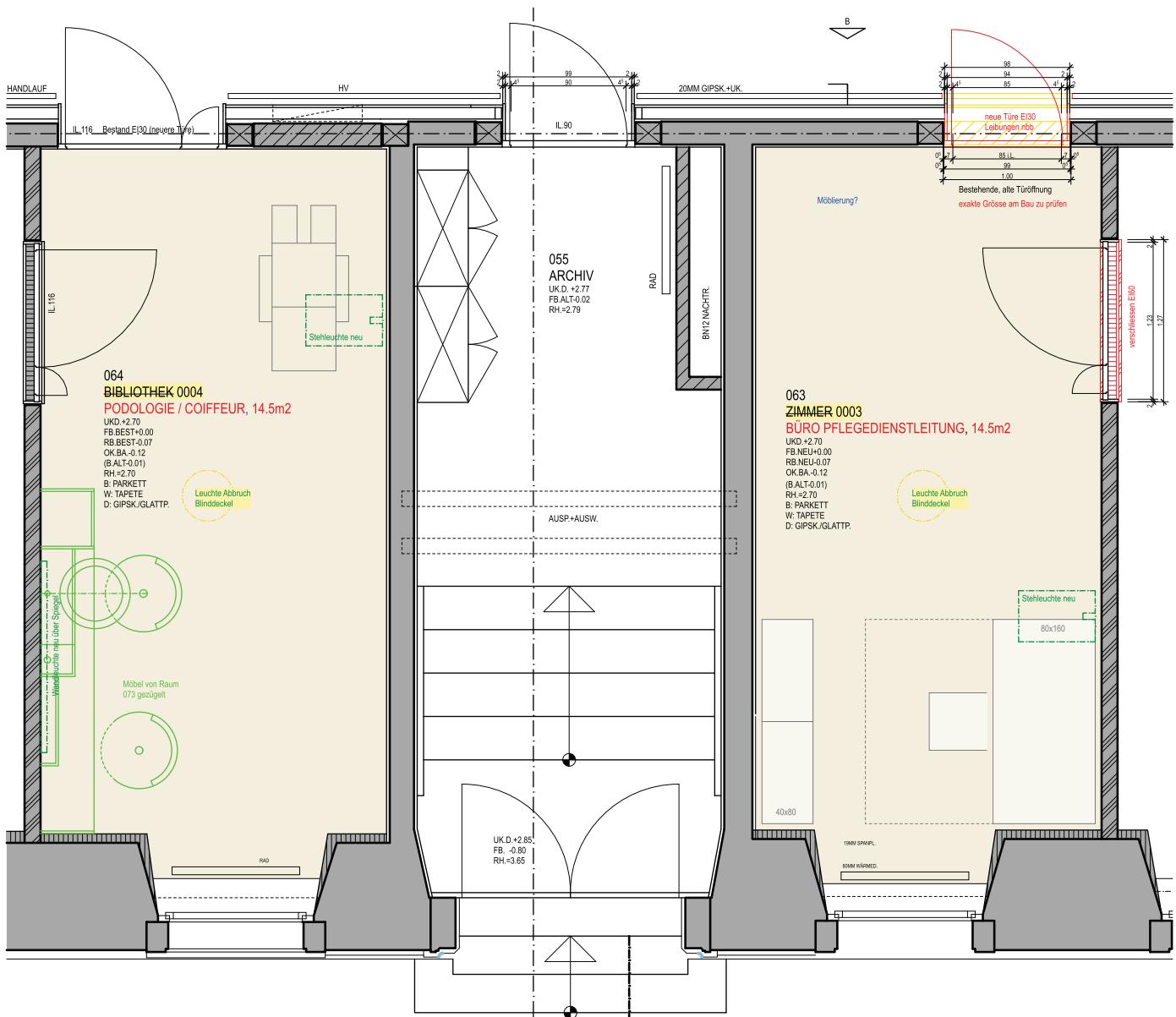
Alterszentrum Neumarkt
Neumarkt 6/8, 8400 Winterthur

Stadt Winterthur 

Planinhalt:

Bauprojekt
EG Zimmer 073, 1:50 (alt: Podologie)

Bis-Nr:	2570.01.2401	Plan-Nr:	2406-351	Plan-Gr:	A4
Erstellt:	14.10.2024				
Bearbeitet:					
Verfasser/in:	MAX Architekten AG	Rosenstrasse 12	8400 Winterthur	+41 52 202 96 96	buero@max-architekten.ch
Verteiler/in:	Departement Bau und Mobilität	Amt für Städtebau	Pionierstrasse 7	8403 Winterthur	+41 52 267 54 62 staedtebau@win.ch



Objekt:

Alterszentrum Neumarkt
Neumarkt 6/8, 8400 Winterthur

Stadt Winterthur 

Planinhalt:

Bauprojekt
EG Podologie/Coiffeur 064 / Büro Pflegedienstleitung 063, 1:50

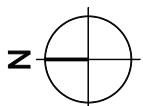
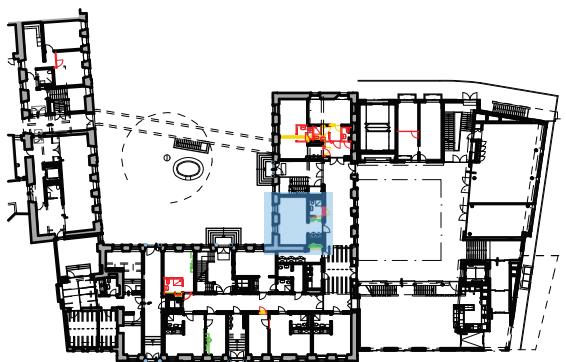
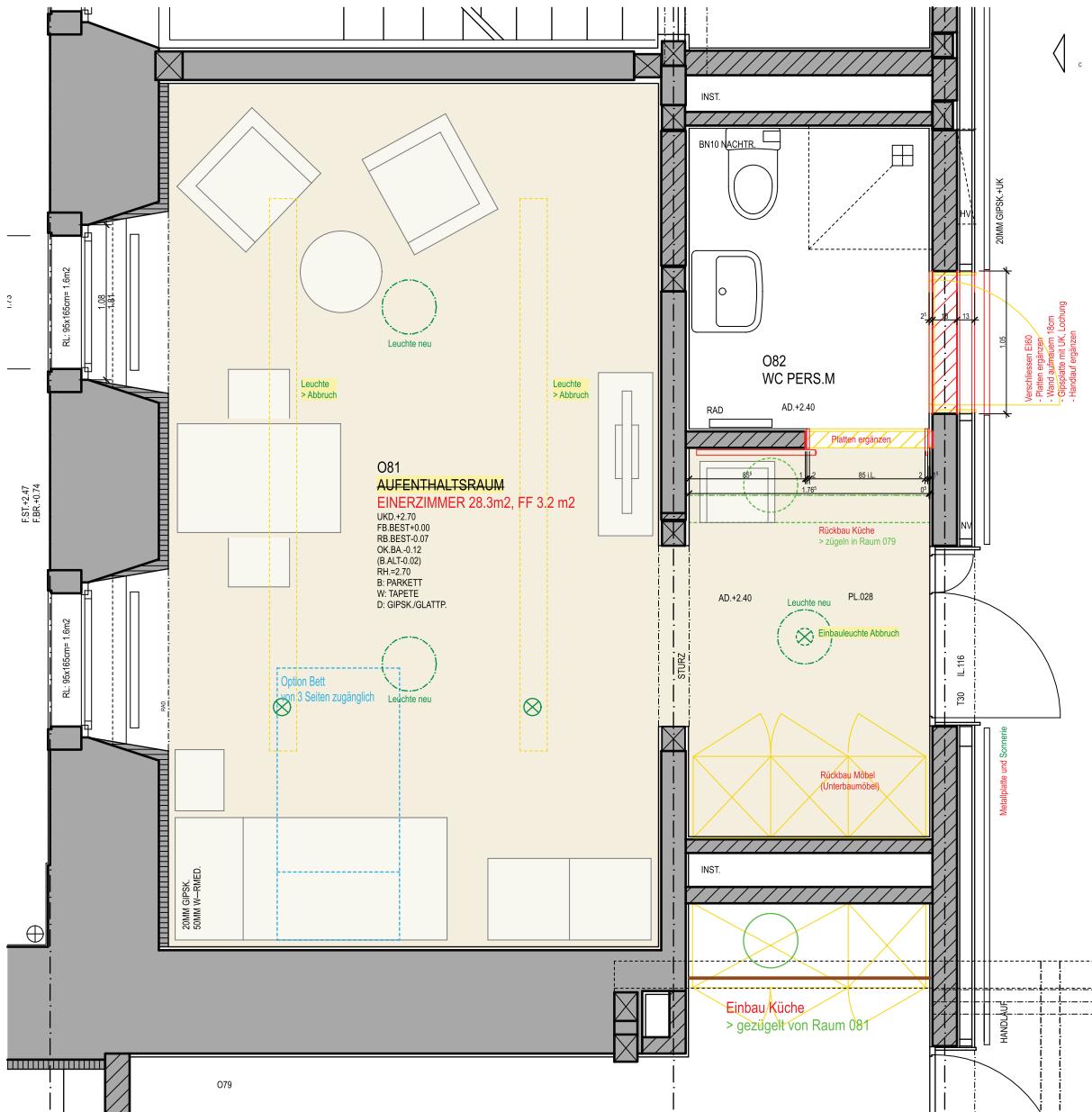
Bis-Nr: 2570.01.2401 Plan-Nr: 2406-352
 Erstellt: 14.10.2024

Plan-Gr: A4

Bearbeitet:

Verfasser/in: MAX Architekten AG Rosenstrasse 12 8400 Winterthur +41 52 202 96 96 buero@max-architekten.ch

Verteiler/in: Departement Bau und Mobilität Amt für Städtebau Pionierstrasse 7 8403 Winterthur +41 52 267 54 62 staedtebau@win.ch



Objekt:

Alterszentrum Neumarkt
Neumarkt 6/8, 8400 Winterthur

Stadt Winterthur 

Planinhalt:

Bauprojekt
EG Zimmer 081, 1:50 (alt: Aufenthalt)

Bis-Nr: 2570.01.2401 Plan-Nr: 2406-353

Plan-Gr: A4

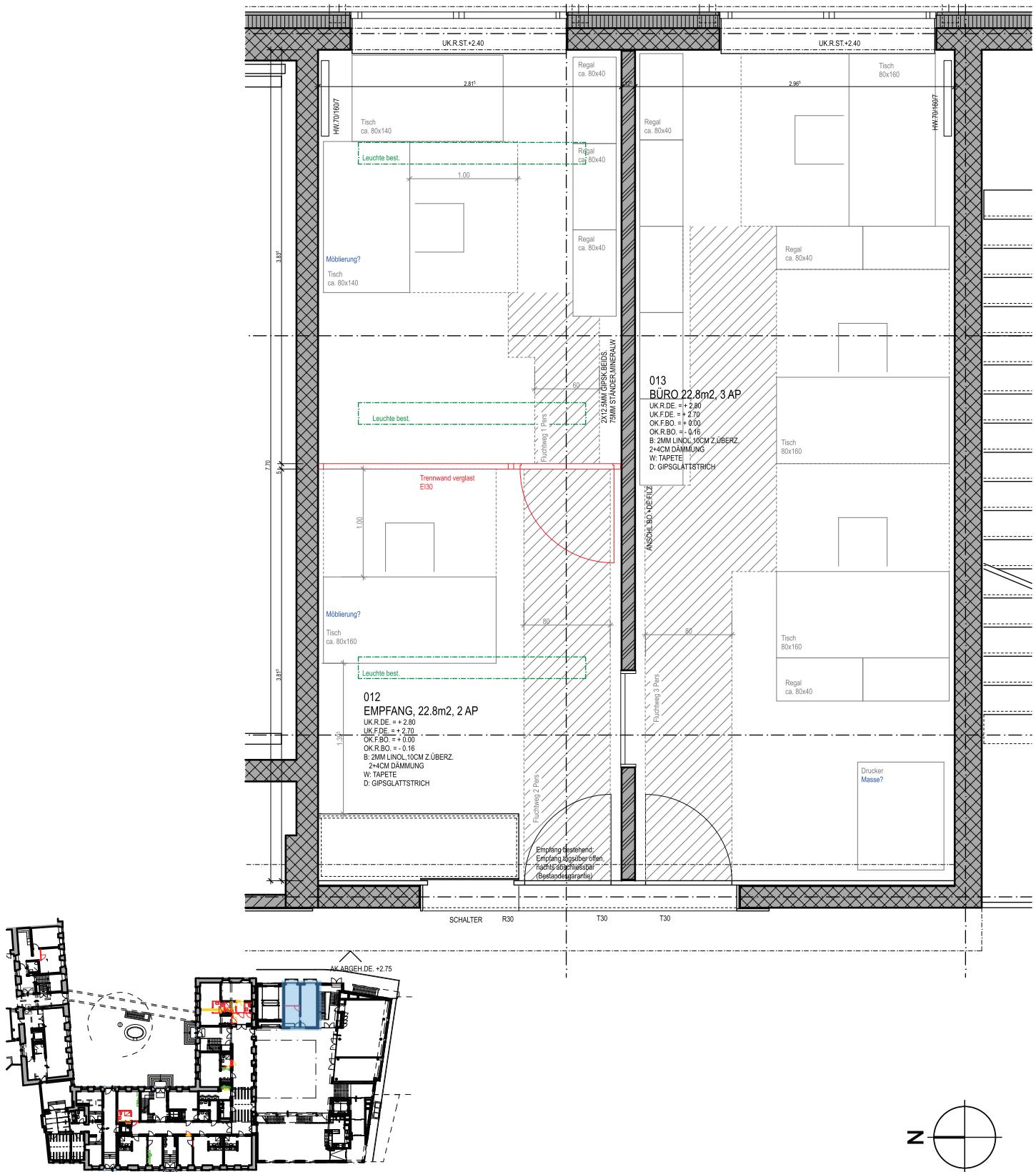
Erstellt: 14.10.2024

Bearbeitet:

Verfasser/in: MAX Architekten AG Rosenstrasse 12 8400 Winterthur +41 52 202 96 96 buero@max-architekten.ch

Verteiler/in: Departement Bau und Mobilität Amt für Städtebau Pionierstrasse 7 8403 Winterthur +41 52 267 54 62 staedtebau@win.ch

15

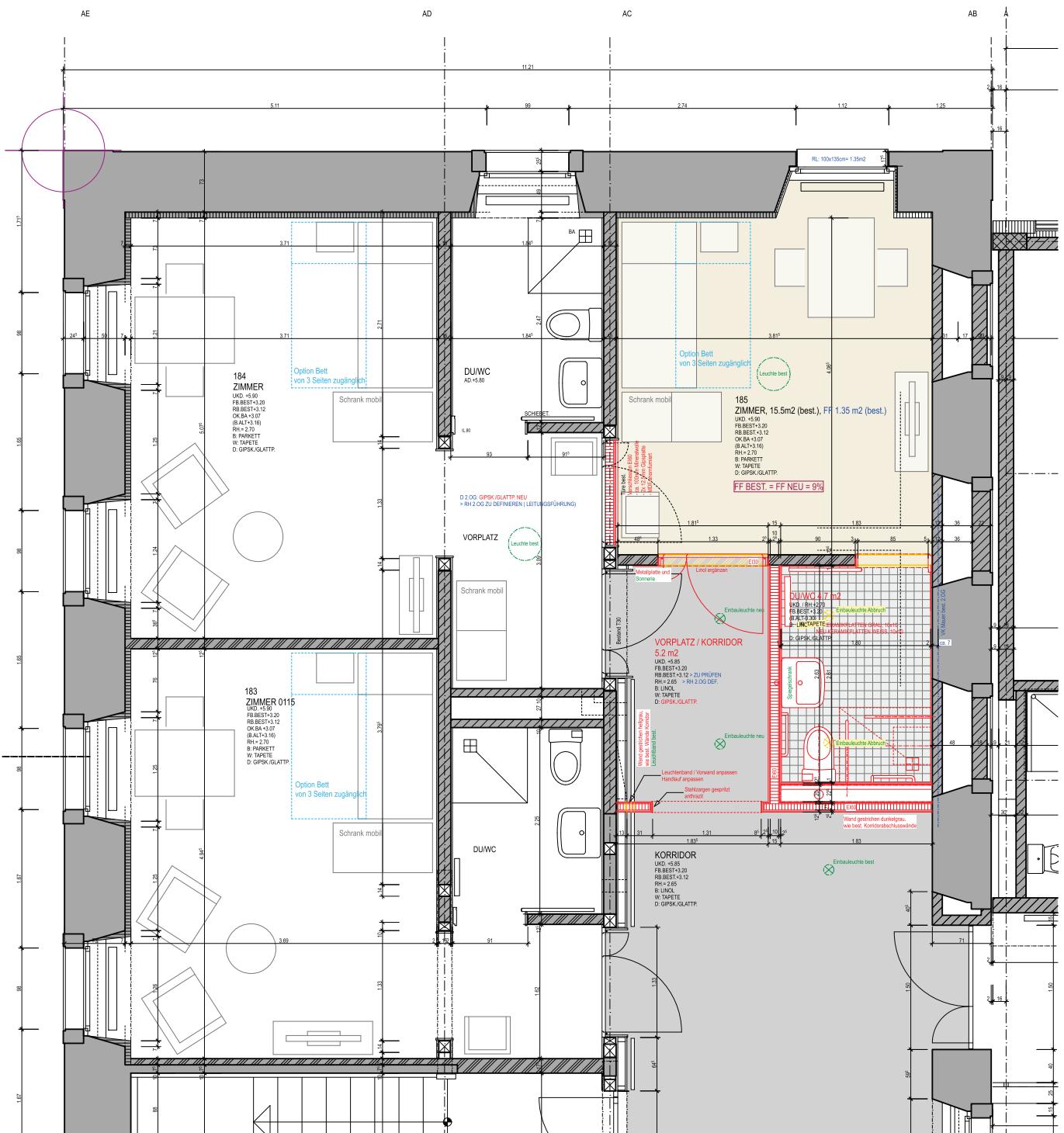


Planinhalt:

Bauprojekt EG Büro 013 / Büro Empfang 012, 1:50

Stadt Winterthur 

Bis-Nr:	2570.01.2401	Plan-Nr:	2406-354	Plan-Gr:	A4
Erstellt:	14.10.2024				
Bearbeitet:					
Verfasser/in:	MAX Architekten AG	Rosenstrasse 12	8400 Winterthur	+41 52 202 96 96	buero@max-architekten.ch
Verteiler/in:	Departement Bau und Mobilität	Amt für Städtebau	Pionierstrasse 7	8403 Winterthur	+41 52 267 54 62 staedtebau@win.ch



Objekt:

Alterszentrum Neumarkt Neumarkt 6/8, 8400 Winterthur

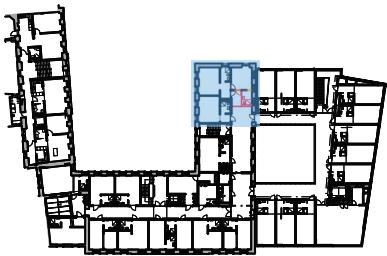
Stadt Winterthur



Planinhalt:

Bauprojekt 1.OG Zimmer 183-185, 1:50

Bis-Nr:	2570.01.2401	Plan-Nr:	2406-357	Plan-Gr:	A3
Erstellt:	14.10.2024				
Bearbeitet:					
Verfasser/in:	MAX Architekten AG	Rosenstrasse 12	8400 Winterthur	+41 52 202 96 96	buro@max-architekten.ch
Vertreter/in:	Departement Bau und Mobilität	Amt für Städtebau	Pionierstrasse 7	8403 Winterthur	+41 52 267 54 62
				staedtebau@win.ch	





Objekt:

Alterszentrum Neumarkt
Neumarkt 6/8, 8400 Winterthur

Stadt Winterthur 

Planinhalt:

Bauprojekt Büro Spitalgasse, 1:50

Bis-Nr: 2570.01.2401 Plan-Nr: 2406-358

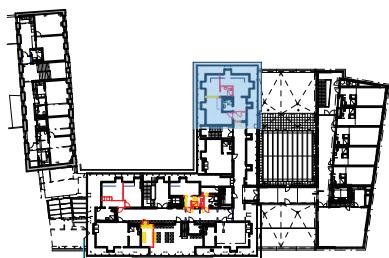
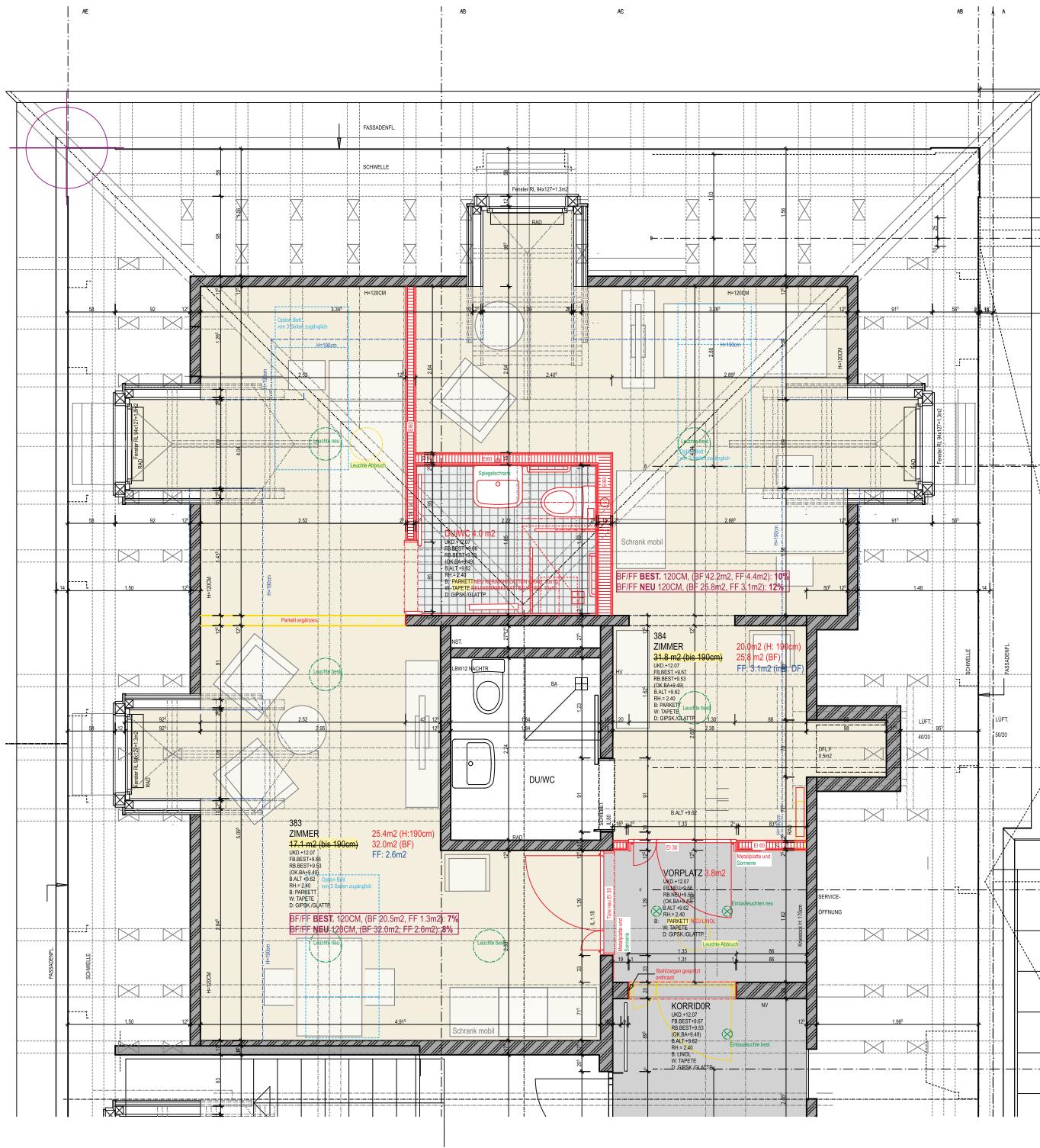
Plan-Gr: A4

Erstellt: 14.10.2024

Bearbeitet:

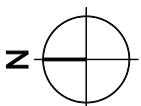
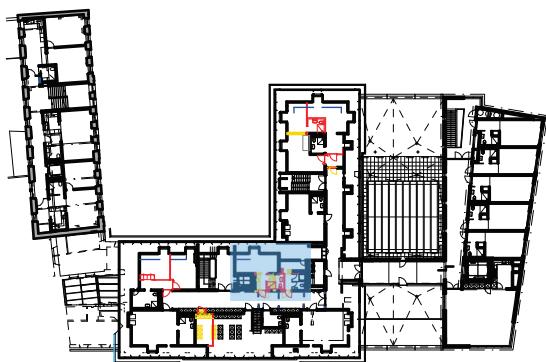
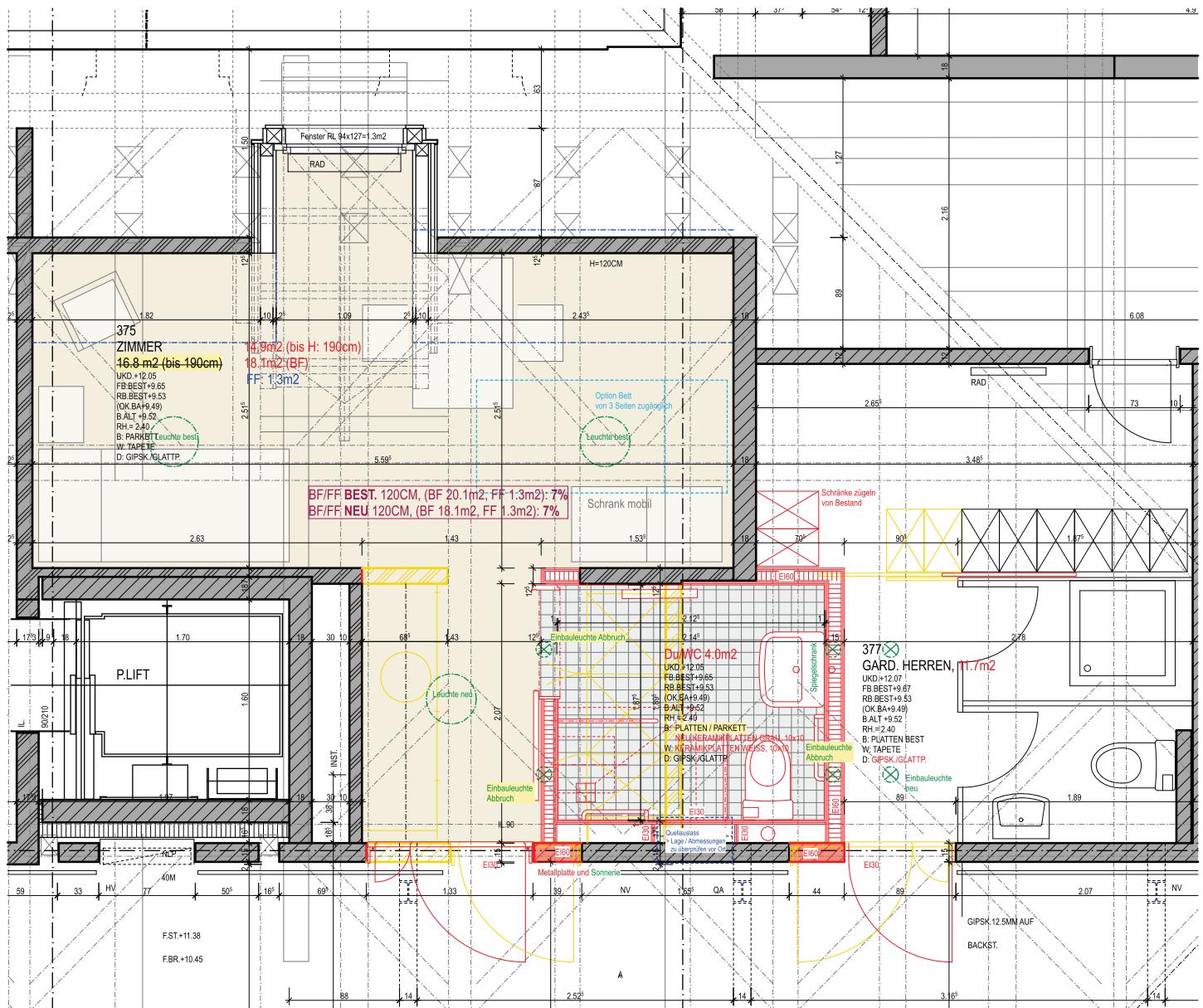
Verfasser/in: MAX Architekten AG Rosenstrasse 12 8400 Winterthur +41 52 202 96 96 buero@max-architekten.ch

Verteiler/in: Departement Bau und Mobilität Amt für Städtebau Pionierstrasse 7 8403 Winterthur +41 52 267 54 62 staedtebau@win.ch



Stadt Winterthur





Objekt:

**Alterszentrum Neumarkt
Neumarkt 6/8, 8400 Winterthur**

Stadt Winterthur 

Planinhalt:

**Bauprojekt
3.OG Zimmer 375, Gard. Herren, 1:50**

Bis-Nr: 2570.01.2401 Plan-Nr: 2406-363

Plan-Gr: A4

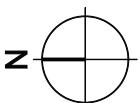
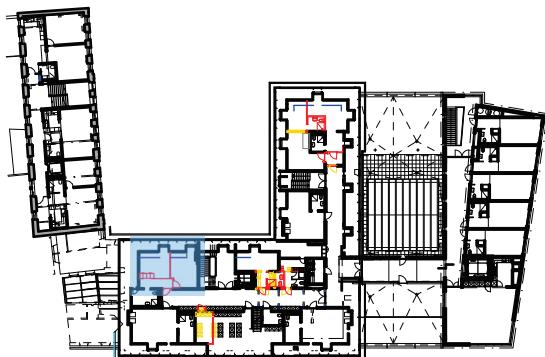
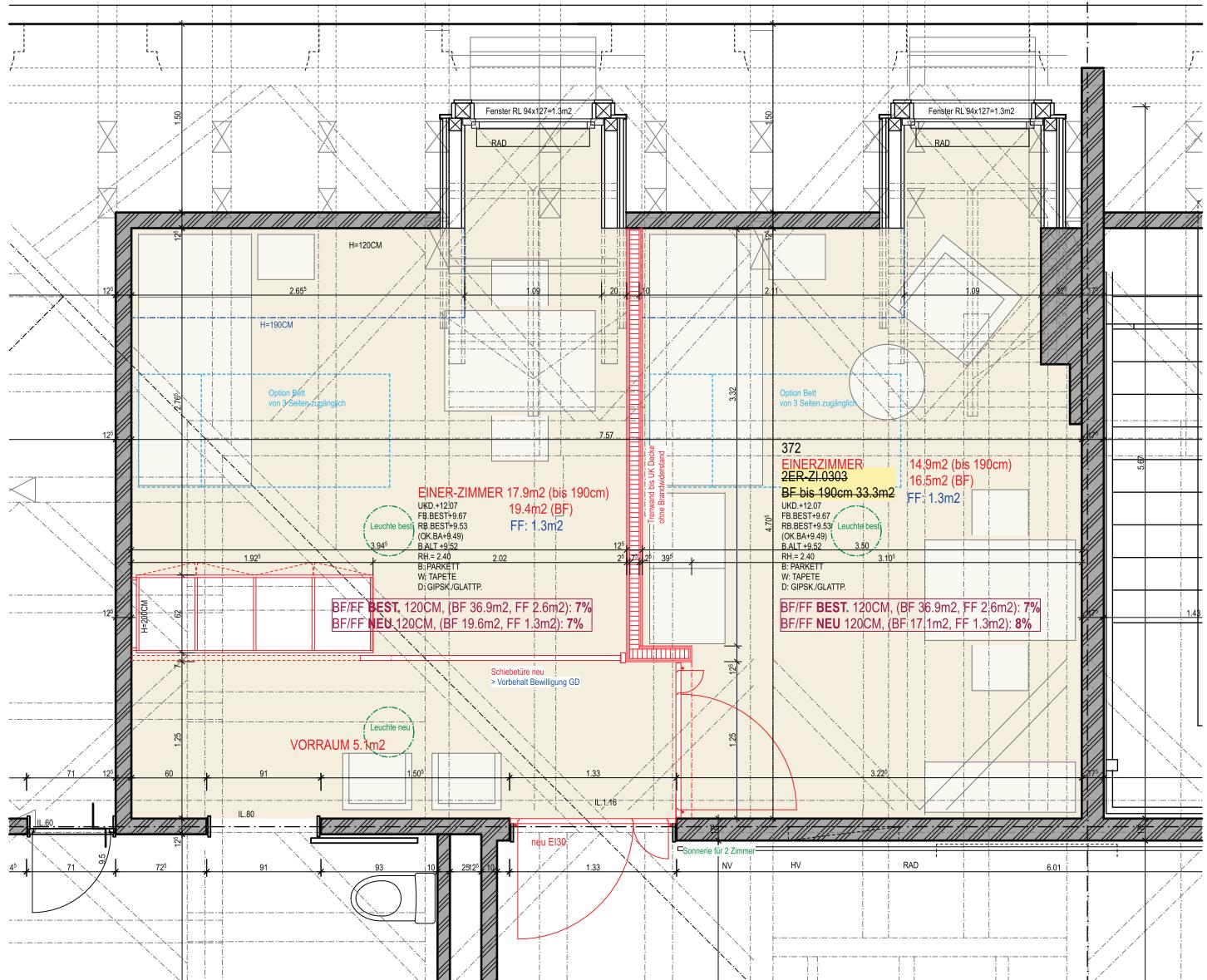
Erstellt: 14.10.2024

Bearbeitet:

Verfasser/in: MAX Architekten AG Rosenstrasse 12 8400 Winterthur +41 52 202 96 96 buero@max-architekten.ch

Verteiler/in: Departement Bau und Mobilität Amt für Städtebau Pionierstrasse 7 8403 Winterthur +41 52 267 54 62 staedtebau@win.ch

20



Objekt:

Alterszentrum Neumarkt Neumarkt 6/8, 8400 Winterthur

Stadt Winterthur

Planinhalt:

Bauprojekt 3.OG 2er Zimmer 372, 1:50

Bis-Nr: 2570.01.2401 Plan-Nr: 2406-364

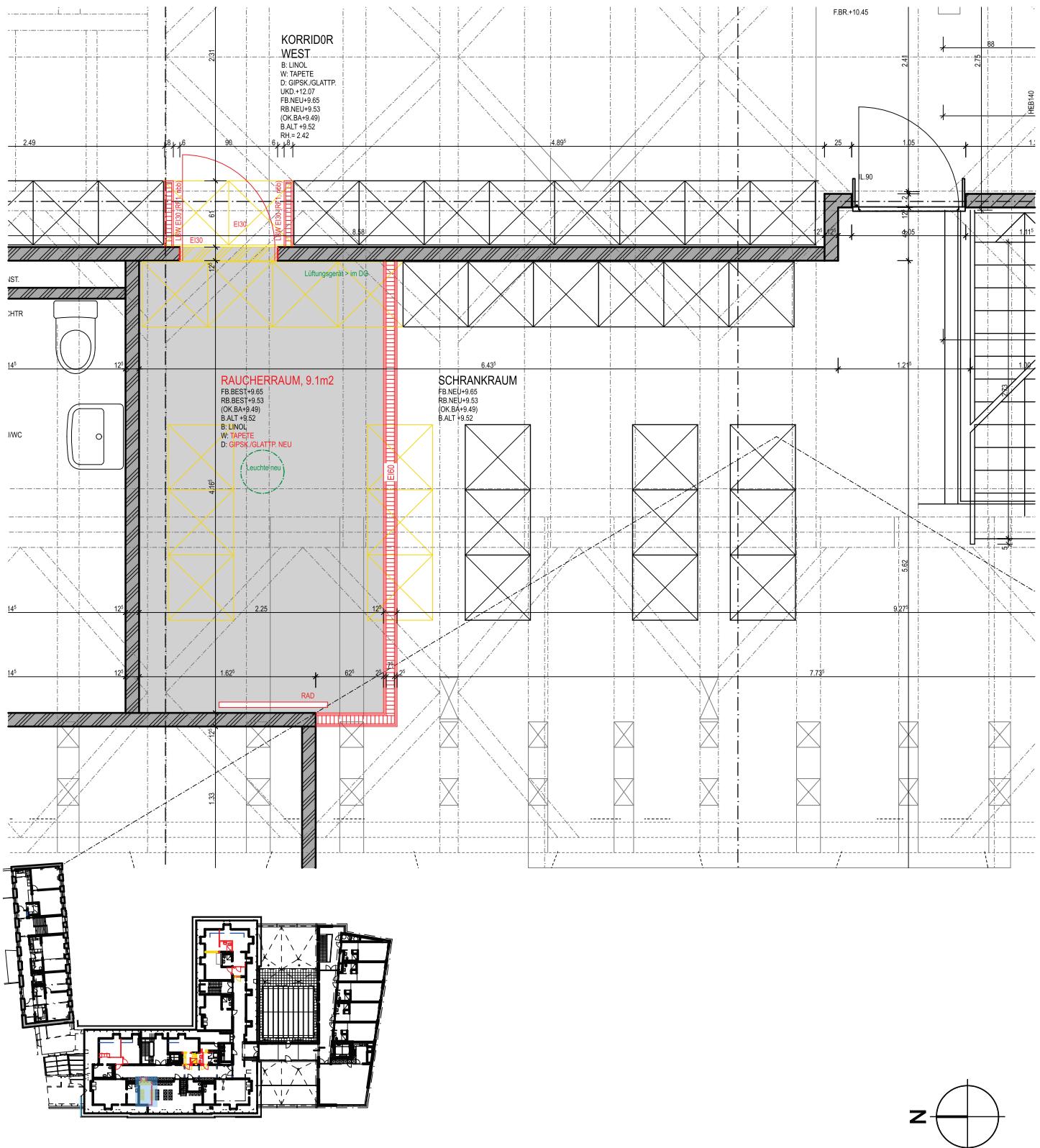
Plan-Gr: A4

Erstellt: 14.10.2024

Bearbeitet:

Verfasser/in: MAX Architekten AG Rosenstrasse 12 8400 Winterthur +41 52 202 96 96 buero@max-architekten.ch

Verteiler/in: Departement Bau und Mobilität Amt für Städtebau Pionierstrasse 7 8403 Winterthur +41 52 267 54 62 staedtebau@win.ch



Objekt:

Alterszentrum Neumarkt
Neumarkt 6/8, 8400 Winterthur

Stadt Winterthur 

Planinhalt:

Bauprojekt 3.OG Raucherraum, 1:50

Bis-Nr: 2570.01.2401 Plan-Nr: 2406-365

Plan-Gr: A4

Erstellt: 14.10.2024

Bearbeitet:

Verfasser/in: MAX Architekten AG Rosenstrasse 12 8400 Winterthur +41 52 202 96 96 buero@max-architekten.ch

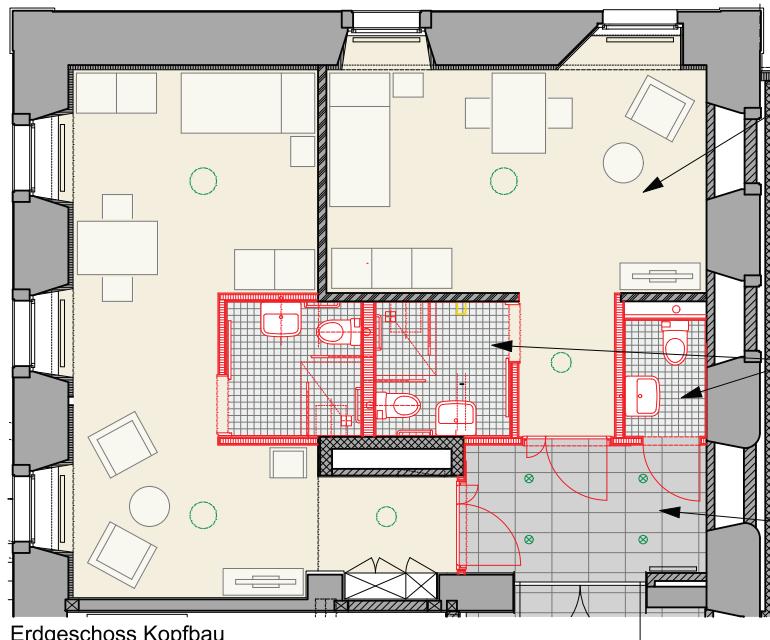
Verteiler/in: Departement Bau und Mobilität Amt für Städtebau Pionierstrasse 7 8403 Winterthur +41 52 267 54 62 staedtebau@win.ch

6. Farb-/Materialkonzept

Gestalterische Herangehensweise:

Das Leuchtenkonzept, sowie Farb-Materialkonzept orientieren sich am Bestand.

Bestehende Elemente, Materialien und Farben werden aufgenommen und weitergeführt.



Erdgeschoss Kopfbau



Parkett Ahorn kanadisch, parallel, 16/2, versiegelt



Bodenplatte mittelgrau, Wandplatte weiss, wie Bestand



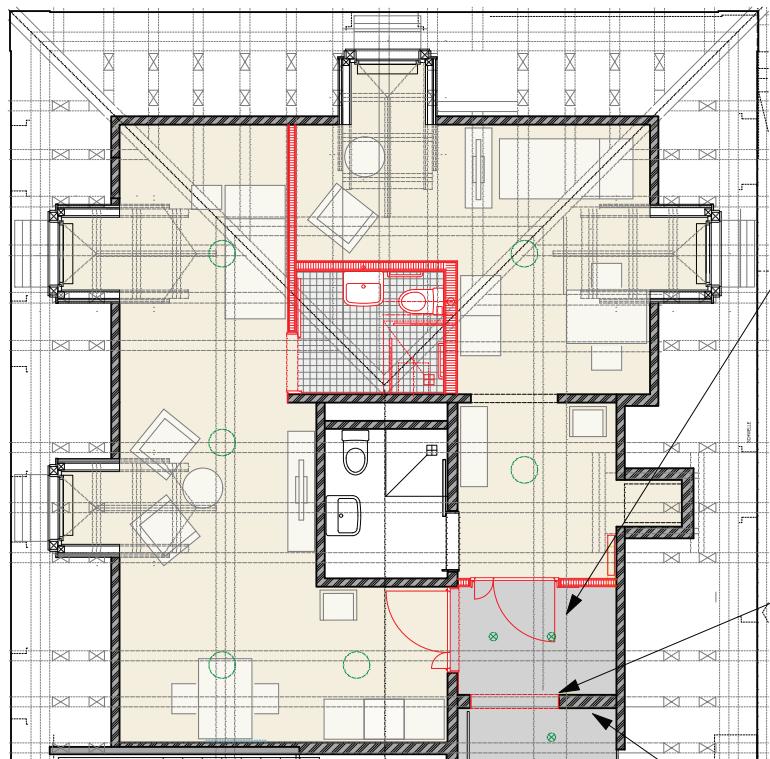
Zimmereingangstüre:
Türblatt, Rahmen und Zargen in Ahorn furniert



Portoschiefer bruchroh
30cm / 50-60cm, englisch verlegt, imprägniert



Zimmereingangstüre: Neue Türgriffe wie Bestand



3. Obergeschoss Kopfbau



Linoleum Forbo, marmoleum fresco, black



Stahlzarge anthrazit, einbrennlackiert



Schiebetüre Nasszellen: MDF gestrichen, weiss



Zimmer: Deckenleuchte Smarterion, SmartUp 3000K



Korridorabschlusswand mittelgrau



Schiebetüre Nasszellen: Griff wie bestehend

Objekt:

Alterszentrum Neumarkt
Neumarkt 6/8, 8400 Winterthur

Planinhalt:

Bauprojekt
Farb-/Materialkonzept

Stadt Winterthur 

Bis-Nr: 2570.01.2401 Plan-Nr: 2406-370

Plan-Gr: A3

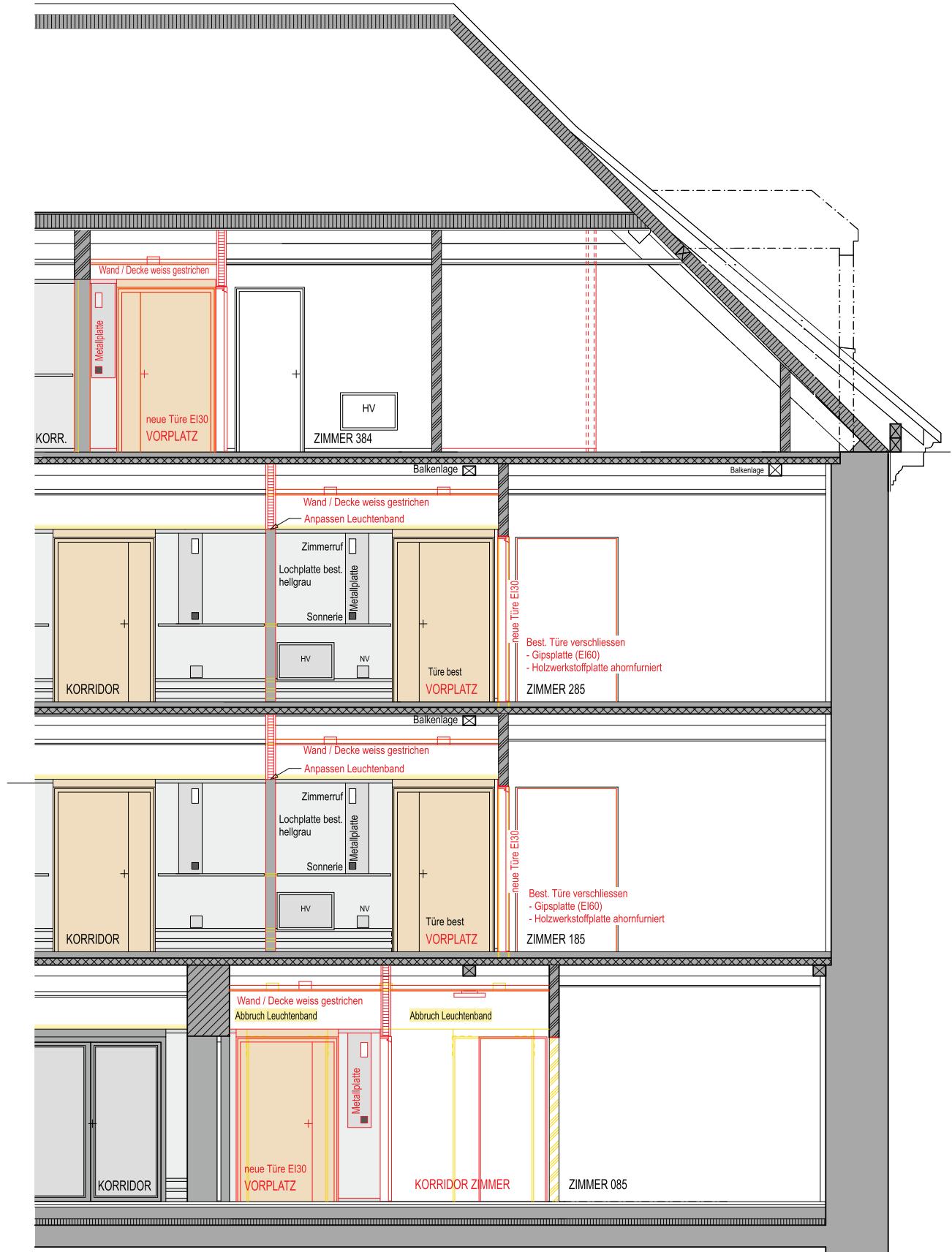
Erstellt: 14.10.2024

Bearbeitet:

Verfasser/in: MAX Architekten AG Rosenstrasse 12 8400 Winterthur +41 52 202 96 96 buero@max-architekten.ch

Vertreter/in: Departement Bau und Mobilität Amt für Städtebau Pionierstrasse 7 8403 Winterthur +41 52 267 54 62 staedtebau@win.ch

Büros:
Stehleuchte Firalux STAN, Licht direkt / indirekt,
Aluminium, 4000K



Objekt:

Alterszentrum Neumarkt Neumarkt 6/8, 8400 Winterthur

Stadt Winterthur 

Planinhalt:

Bauprojekt Farb-/Materialkonzept Korridorabschluss Kopfbau Längsschnitt

Bis-Nr: 2570.01.2401 Plan-Nr: 2406-371

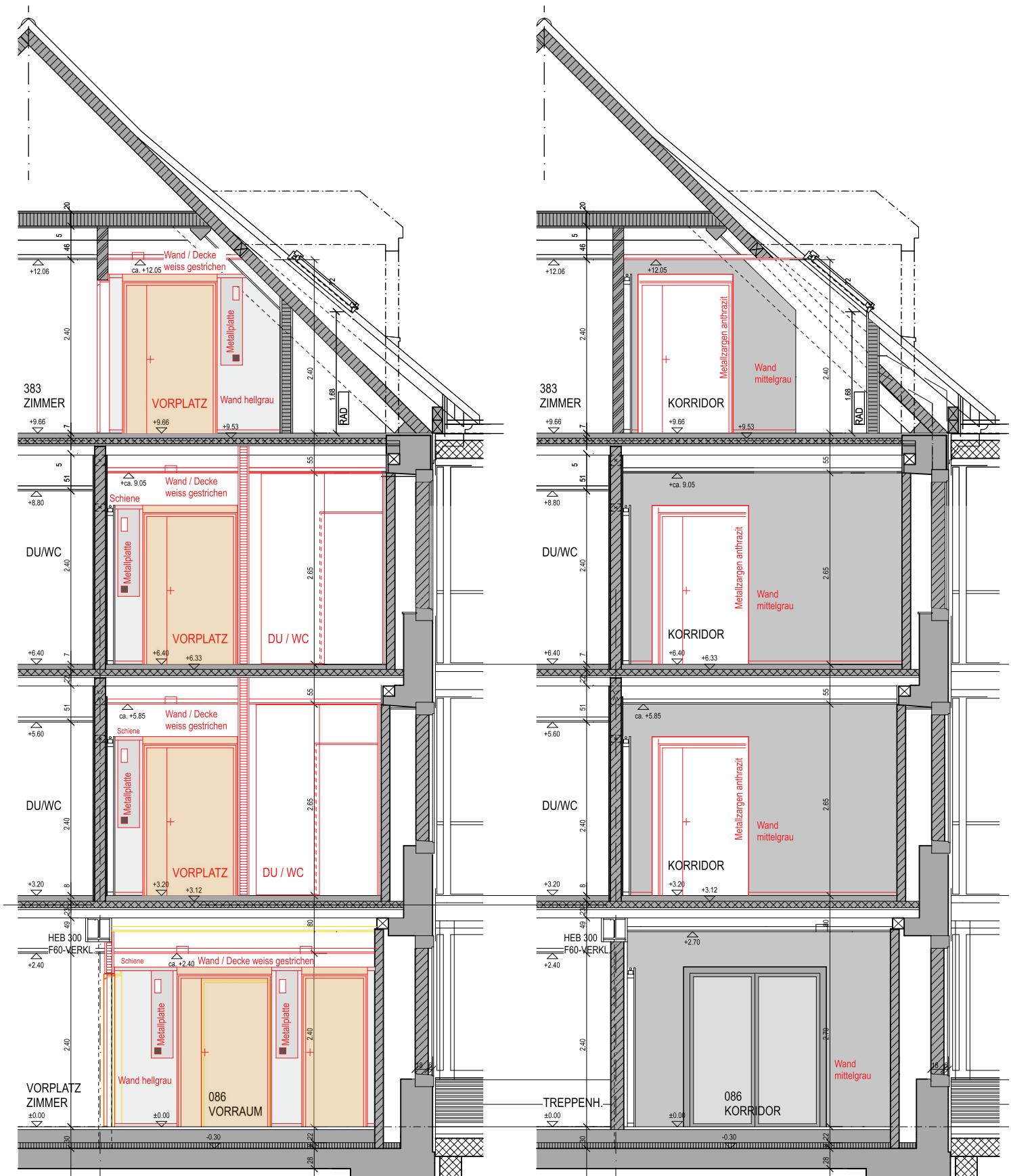
Plan-Gr: A3

Erstellt: 14.10.2024

Bearbeitet:

Verfasser/in: MAX Architekten AG Rosenstrasse 12 8400 Winterthur +41 52 202 96 96 buero@max-architekten.ch

Vertreter/in: Departement Bau und Mobilität Amt für Städtebau Pionierstrasse 7 8403 Winterthur +41 52 267 54 62 staedtebau@win.ch



Objekt:
Alterszentrum Neumarkt
 Neumarkt 6/8, 8400 Winterthur

Planinhalt:

Bauprojekt
Farb-/Materialkonzept Korridorabschluss Kopfbau Querschnitt

Bis-Nr: 2570.01.2401 Plan-Nr: 2406-372

Plan-Gr: A3

Erstellt: 14.10.2024

Bearbeitet:

Verfasser/in: MAX Architekten AG Rosenstrasse 12 8400 Winterthur +41 52 202 96 96 buero@max-architekten.ch

Vertreter/in: Departement Bau und Mobilität Amt für Städtebau Pionierstrasse 7 8403 Winterthur +41 52 267 54 62 staedebau@win.ch

Stadt Winterthur 

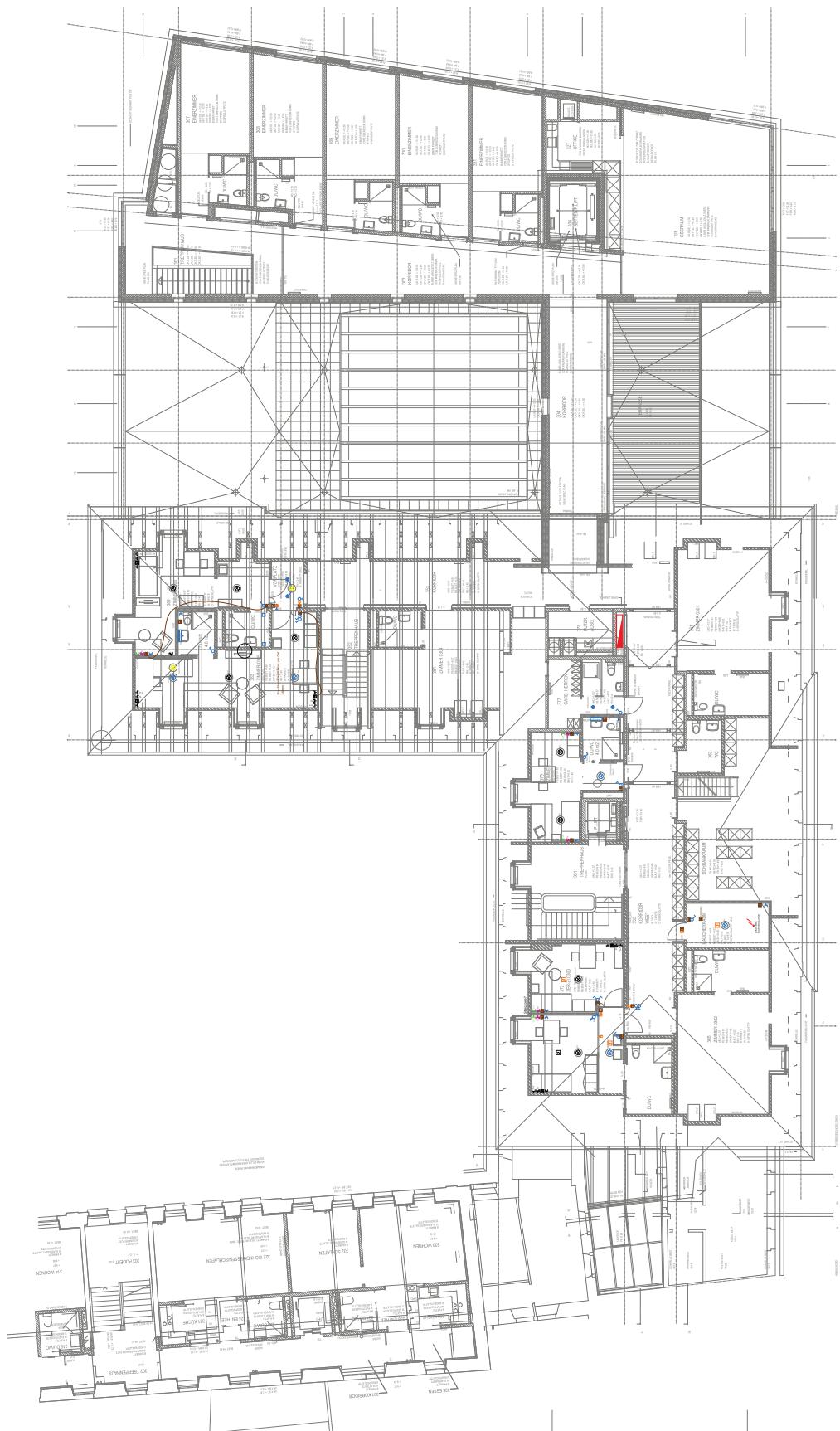
7. Pläne Elektro



Stadt Wittenburg	
Altmarkstrasse 10 Wittenburg	
Büro für Raumordnung Projektplanung	Erfüllungsbeschluss
Wittenburg	Wittenburg
Landkreis Anhalt-Bitterfeld	Landkreis Anhalt-Bitterfeld

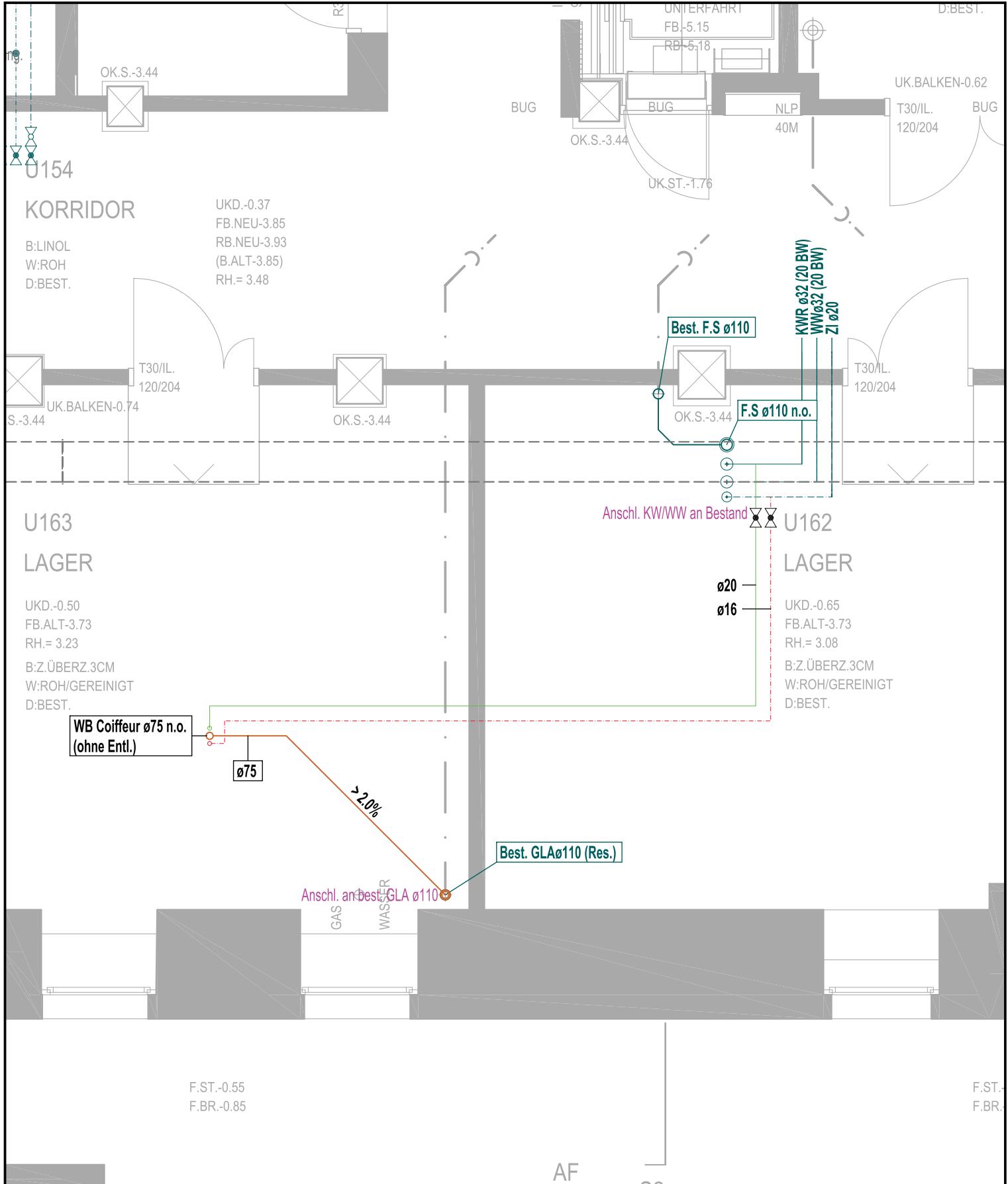


Stadt Würzburg	Alterationsamt Neumarkt-Wertheim
Büro-/Kontor-	Büro-/Kontor-
Präsidium	Präsidium
1. und 2. Obergeschoss	1. und 2. Obergeschoss



Stadt Würzburg	Alte Synagoge Neumarkt Würzburg
Erläuterungen	
Projektplan	
3. Obergeschoss	

8. Pläne HLS



F.ST.-0.55
F.BR.-0.85

OK.S.-0.35

U151

TR.HAUS 2

R30-TÜRE

UKD.-0.41
FB.-3.91
RH.=3.50

OK.S.-3.44

U154

KORRIDOR

UKD.-0.37
FB.NEU-3.85
RB.NEU-3.93
(B.ALT-3.85)
RH.= 3.48

T30/IL.
120/204
OK.S.-3.44
UK.BALKEN-0.74

T30/IL.
120/204
OK.S.-3.44

U163

Bauvorhaben:
Alterszentrum Neumarkt
Neumarkt 6/8
8400 Winterthur

Datei: B-24014 -1 SA GR
Plan-Nr.: BP 24014 -1 SA U173

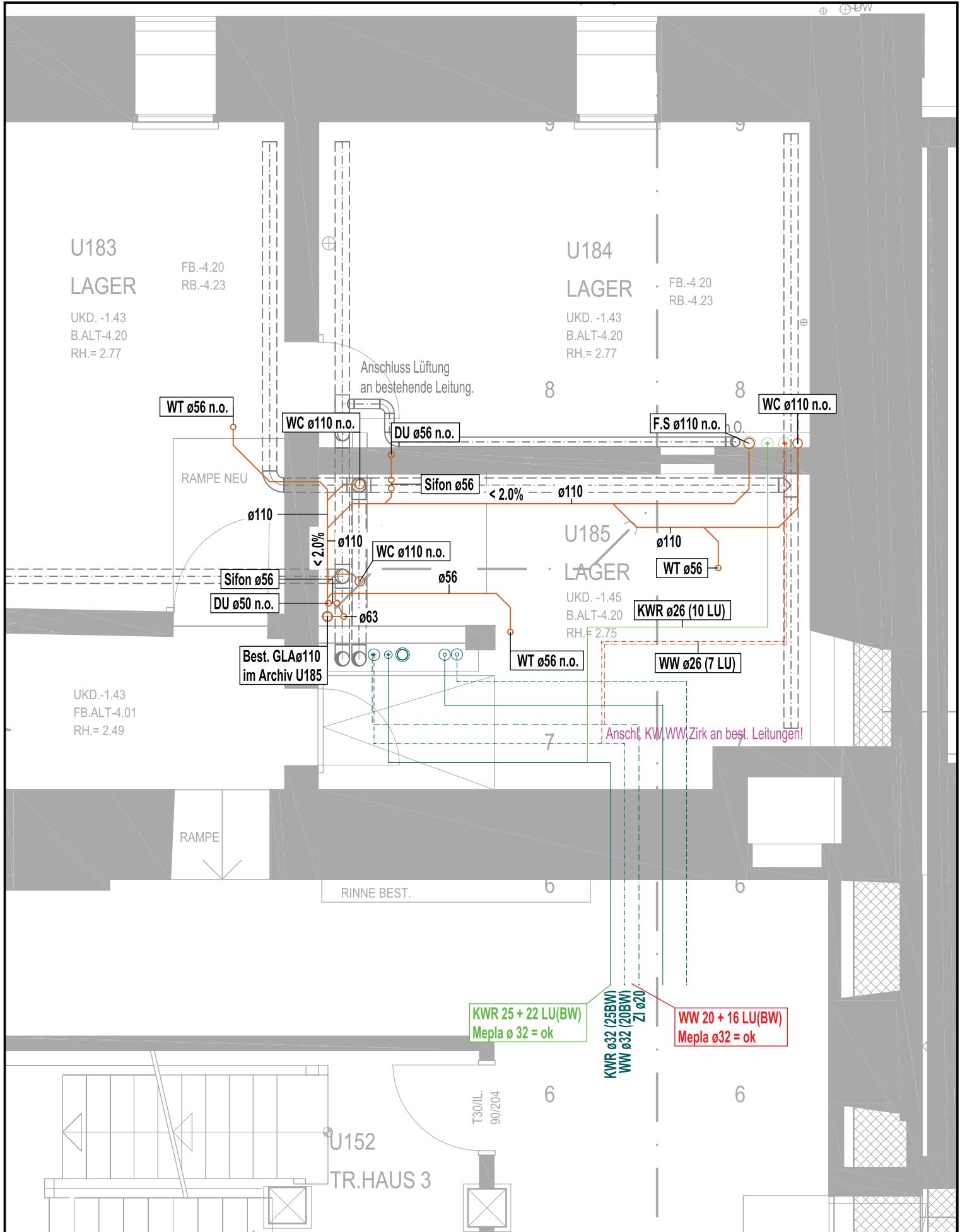
Phase: BAUPROJEKT

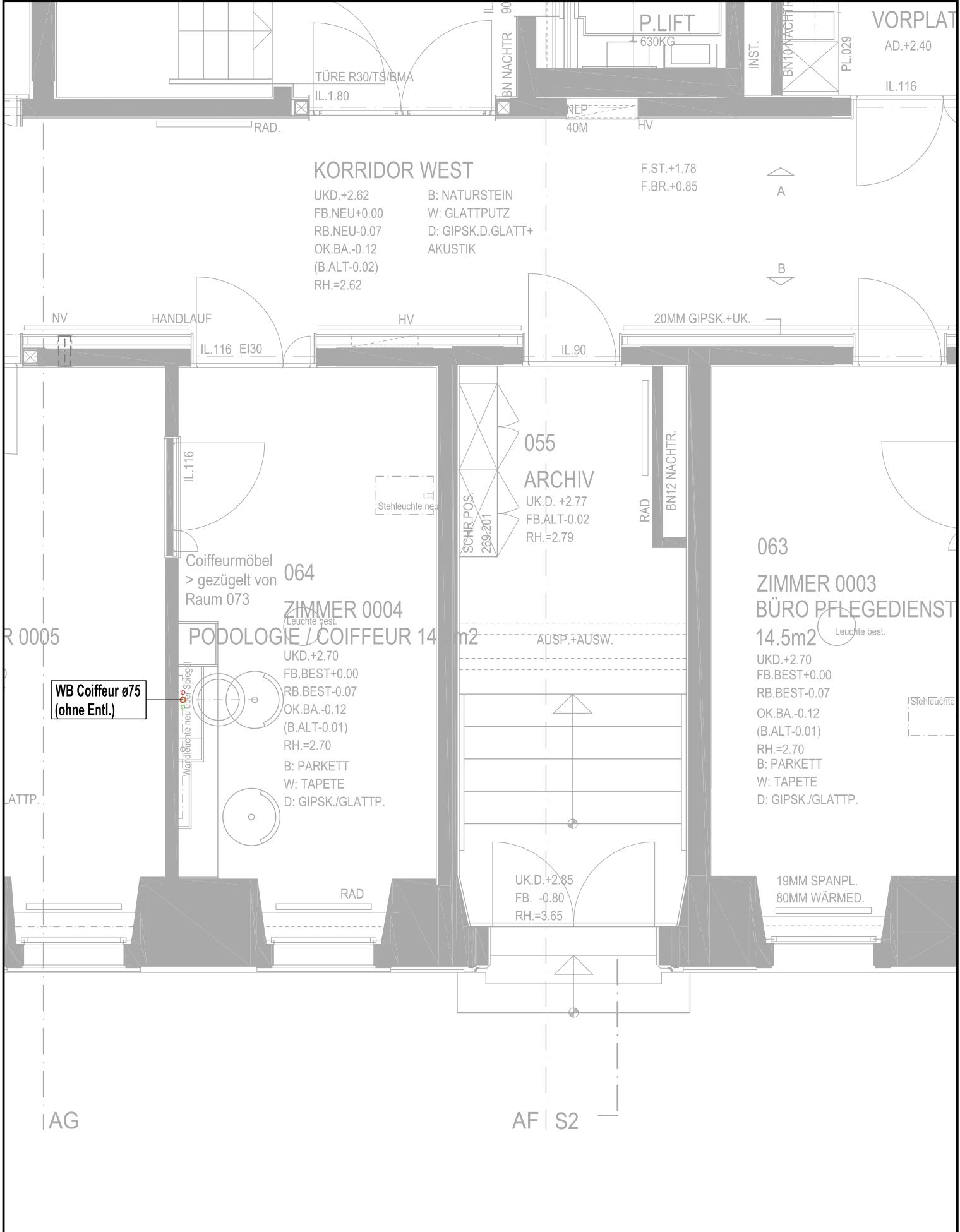
Gez.: kne | Massstab: 1:50

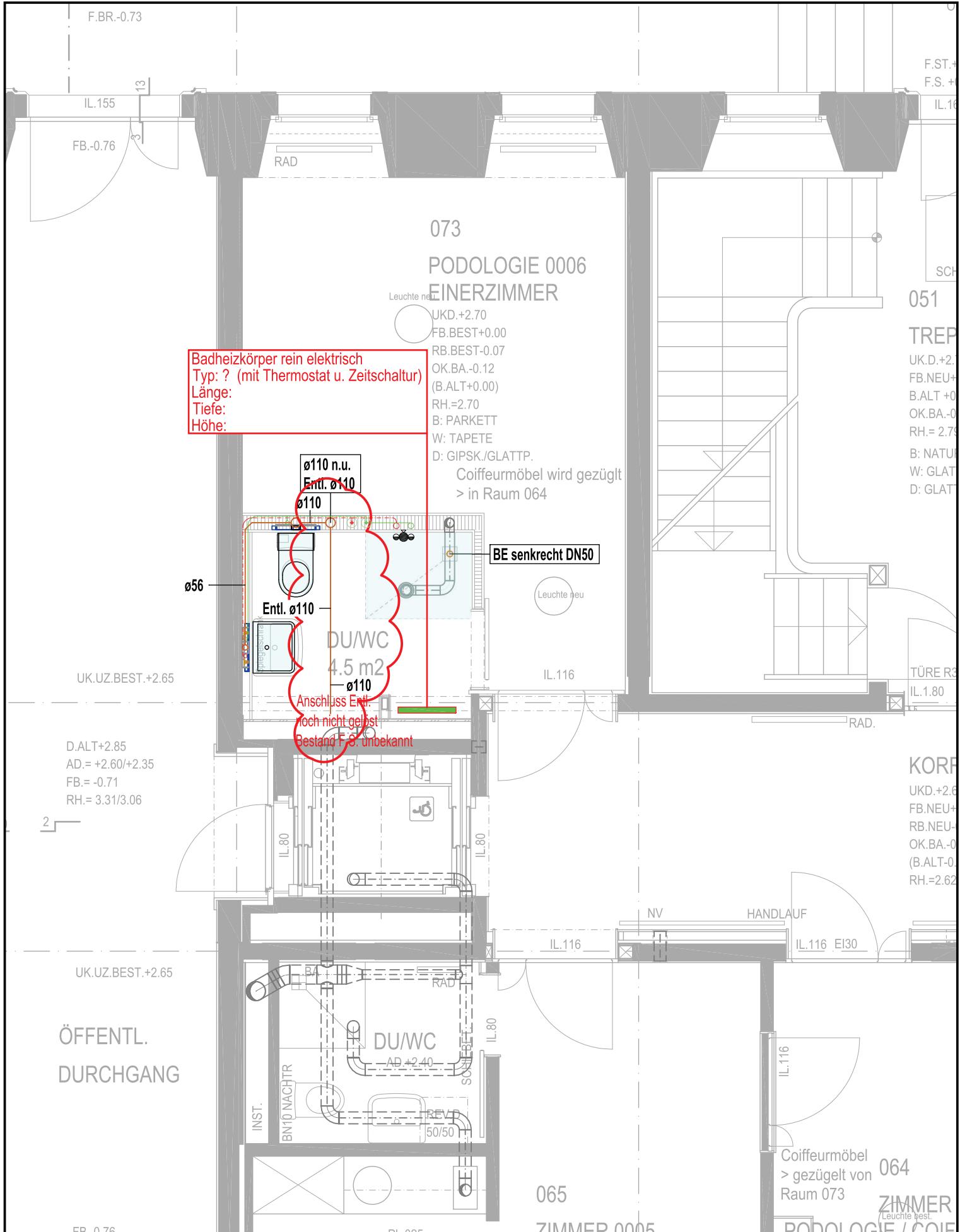
Datum: 23.09.2024 | Format: A4

Gepr.: Index: 33 -

Datum: Rev.Datum:







84

ÜRO

NERZIMMER 29.0 m²0.+2.70
BEST+0.00
LT-0.30)= 2.70
INOL PARKETT
GLATTPUTZ
GIPSK./GLATTP.

Leuchte neu

Badheizkörper rein elektrisch
Typ: ? (mit Thermostat u. Zeitschaltung)
Länge:
Tiefe:
Höhe:



83

ÜRO

0.+2.70
BEST+0.00
LT-0.30)= 2.70
INOL PARKETT
GLATTPUTZ
GIPSK./GLATTP.

Leuchte neu

Badheizkörper rein elektrisch
Typ: ? (mit Thermostat u. Zeitschaltung)
Länge:
Tiefe:
Höhe:

STURZ

Waschmitteltiefe max. 40cm
 evtl. Abstand Waschtisch zu WC vergrössern
 > Abklärung ob ≥55cm zulässig?

O85
BÜRO
EINERZIMMER 23.6 m²

Leuchte neu
 UKD. / RH +2.60
 FB.BEST+0.00
 (B.ALT-0.30)
 RH.= 2.60
 B: LINOL PARKETT
 W: GLATTPUTZ
 D: GIPSK./GLATTP.

F.S Ø110 n.u. / IsolFlex

Ø110 n.u.

Ø110
 Ø63 n.u.
 Sifon Ø56
 DU Ø50 n.o.
 Ø86
 VORRAUM 6.9 m²
 14.2 m²
 UKD.+2.70+2.40
 -0.00 Ø110
 F.S Ø110 n.o. / IsolFlex
 W: TAPETE
 D: GIPSK./GLATTP.

WW Ø26
 WKR Ø26
 ZI Ø16
 Sifon Ø56
 DU Ø50 n.o.

Ausführung WAS-Leitungen in PE-S
(Schallschutzrohr + IsolFlex)

Einbauleuchte best

EPPENHAUS

UK.D.+2.52
 FB.NEU-0.03
 (B.ALT-0.03)
 OK.B. -0.07
 RH.= 2.55

HOLZB.BEST.15/20
UK +2.72

HEB180/F60 UK +2.72

IPE80/F60 UK +2.15

TÜRE R30/S
IL.180

IL.90

Einbauleuchte best

STAHLZ.

FIE,F30/RAD

plan | element

Sulzerallee 48 | CH-8404 Winterthur
 Tel. +41 52 246 18 18
 Fax +41 52 242 00 38
 info@planelement.ch | www.planelement.ch

Bauvorhaben:
Alterszentrum Neumarkt
Neumarkt 6/8
8400 Winterthur

Anlage / Fachbereich / Darstellung:
Sanitär
EG Zimmer 083-085

Datei: C-24014 00 SA GR
 Plan-Nr.: BP 24014 00 SA Zi083-085
 Phase: **BAUPROJEKT**

Gez.:	kne	Massstab:	1:50
Datum:	23.09.2024	Format:	A4
Gepr.:		Index:	37 -
Datum:		Rev.Datum:	

R.ST.+5.65
F.ST.+5.60
F.BR.+4.05
R.BR.+3.92

RAD.IN NICHE

185
Leuchte best
ZIMMER 0116

UKD. +5.90
FB.BEST+3.20
RB.BEST+3.12
OK.BA +3.07
(B.ALT+3.16)
RH.= 2.70
B: PARKETT
W: TAPETE
D: GIPSK./GLATTP.

117

EINERZIMMER

UK.R.DE. = + 6.10
UK.F.DE. = + 6.10
OK.F.BO. = + 3.20
OK.R.BO. = + 3.10
B:8MM PARKETT
7CM Z.ÜBERZ/2CM DÄMM.
W:TAPETE
D:GIPSGLATTSTRICH

Badheizkörper rein elektrisch
Typ: ? (mit Thermostat u. Zeitschaltur)
Länge:
Tiefe:
Höhe:

WT ø56 n.o.
ø56 n.u.

DU/WC
4.7 m²

Sifon ø56
DU ø50 n.o.
BE senkrecht DN50

Ausführung WAS-Leitungen in PE-S
(Schallschutzrohr + IsolFlex)

DU/WC

AD.+5.80
SCHIEBET.
IL.80

VORPLATZ
AD.+5.60
Leuchte best

INST. BN10NACHTR
BA

DU/WC
AD.+5.60
SCH.T.
IL.80

VORPLATZ
AD.+5.60

152
TR.H.3
FB.+3.12

R30/TS
IL.180
HOLZZU
12/22



Sulzerallee 48 | CH-8404 Winterthur
Tel. +41 52 246 18 18
Fax +41 52 242 00 38
info@planelement.ch | www.planelement.ch

Bauvorhaben:
Alterszentrum Neumarkt
Neumarkt 6/8
8400 Winterthur

Anlage / Fachbereich / Darstellung:
Sanitär
OG Zimmer 183-185

Datei: D-24014 01 SA GR
Plan-Nr.: BP 24014 01 SA Zi183-185

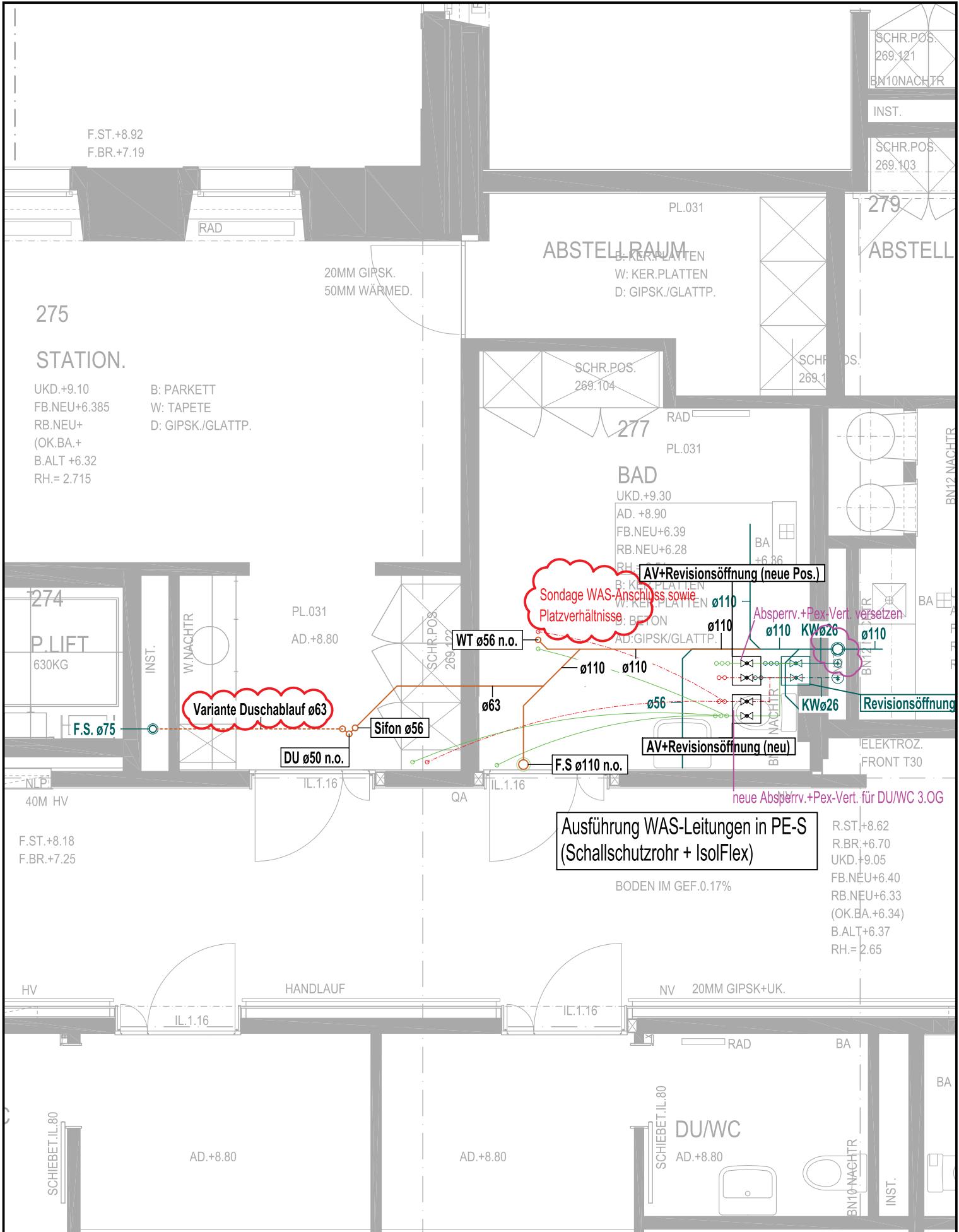
Phase: **BAUPROJEKT**

Gez.: **kne** Massestab: **1:50**

Datum: **23.09.2024** Format: **A4**

Gepr.: Index: **38 -**

Datum: Rev.Datum:



20MM GIPSK.
50MM WÄRMED.

284

ZIMMER 0215

UKD.+9.10
FB.BEST +6.40
RB.BEST +6.33
(OK.BA.+6.34)
B.ALT+6.37
RH.= 2.70
B: PARKETT
W: TAPETE
D: GIPSK./GLATTP.

Ausführung WAS-Leitungen in PE-S
(Schallschutzrohr + IsolFlex)

Revisionsöffnung

Kreuzung prüfen
Bestand unbekannt

Badheizkörper rein elektrisch
Typ: ? (mit Thermostat u. Zeitschaltung)
Länge:
Tiefe:
Höhe:

ZIMMER 0216

UKD.+9.10
FB.BEST +6.40
RB.BEST +6.33
(OK.BA.+6.34)
B.ALT+6.37
RH.= 2.70
B: PARKETT
W: TAPETE
D: GIPSK./GLATTP.

UK.UZ.+9.15

283

ZIMMER 0214

UKD.+9.10
FB.BEST +6.40
RB.BEST +6.33
(OK.BA.+6.34)
B.ALT+6.37
RH.= 2.70

B: PARKETT
W: TAPETE
D: GIPSK./GLATTP.

20MM GIPSK.
50MM WÄRMED.

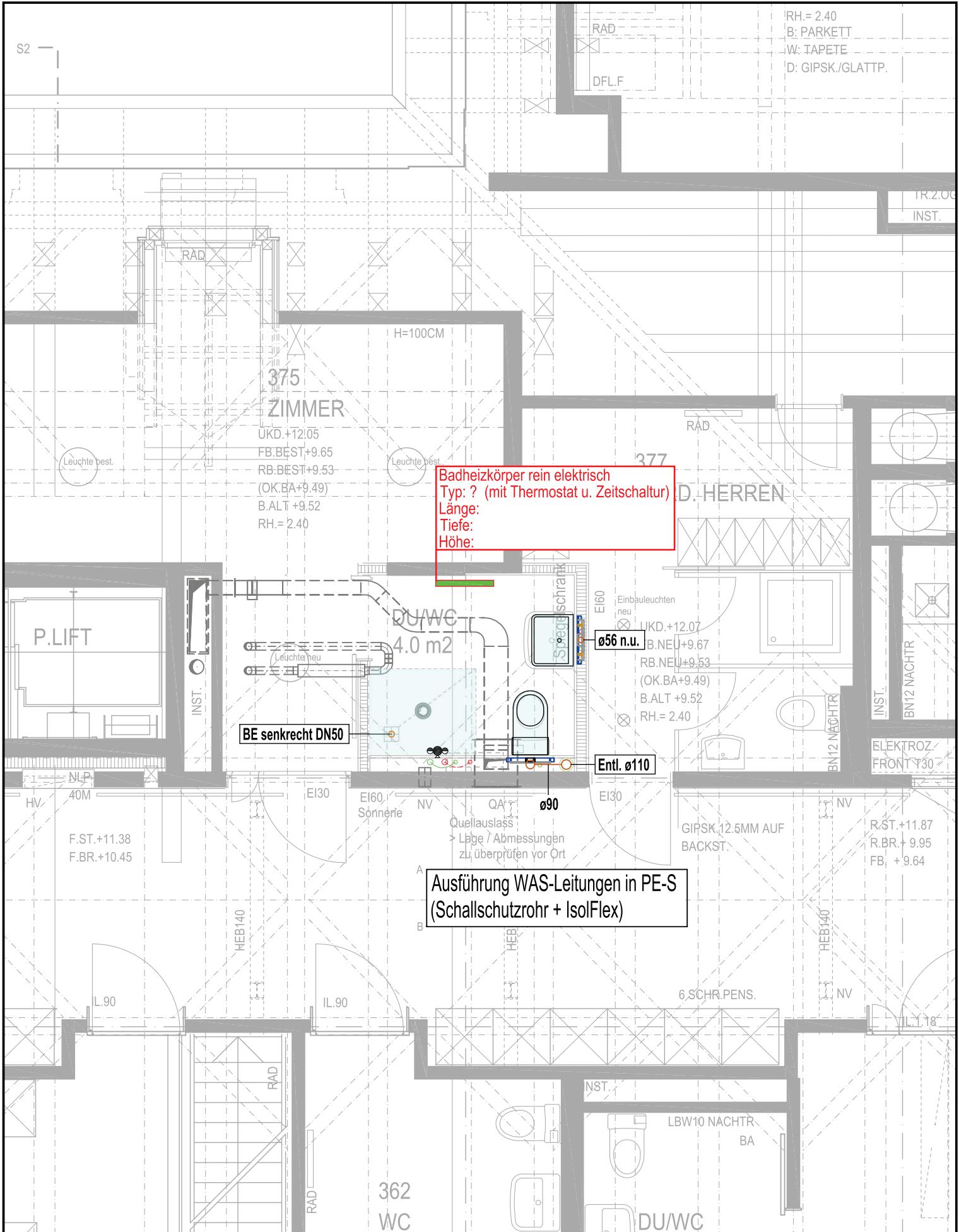
VORPLATZ

AD.+8.80

253

KORRIDOR

UKD.+9.05
FB.BEST +6.40
RB.BEST +6.33
(OK.BA.+6.34)
B.ALT+6.37
RH.= 2.65
B: LINOL
W: GLATTPUTZ GESTR.
D: GIPSK.GLATTP.+
AKUSTIK TEILW.



Ausführung WAS-Leitungen in PE-S
(Schallschutzrohr + IsolFlex)

Badheizkörper rein elektrisch
Typ: ? (mit Thermostat u. Zeitschaltung)
Länge:
Tiefe:
Höhe:

383
ZIMMER 0305

ÜKD.+12.07
FB.BEST +9.66
RB.BEST +9.53
(OK.BA+9.49)
B.ALT +9.62
RH.= 2.40
B: PARKETT
W: TAPETE
D: GIPS/ GLATT/TP

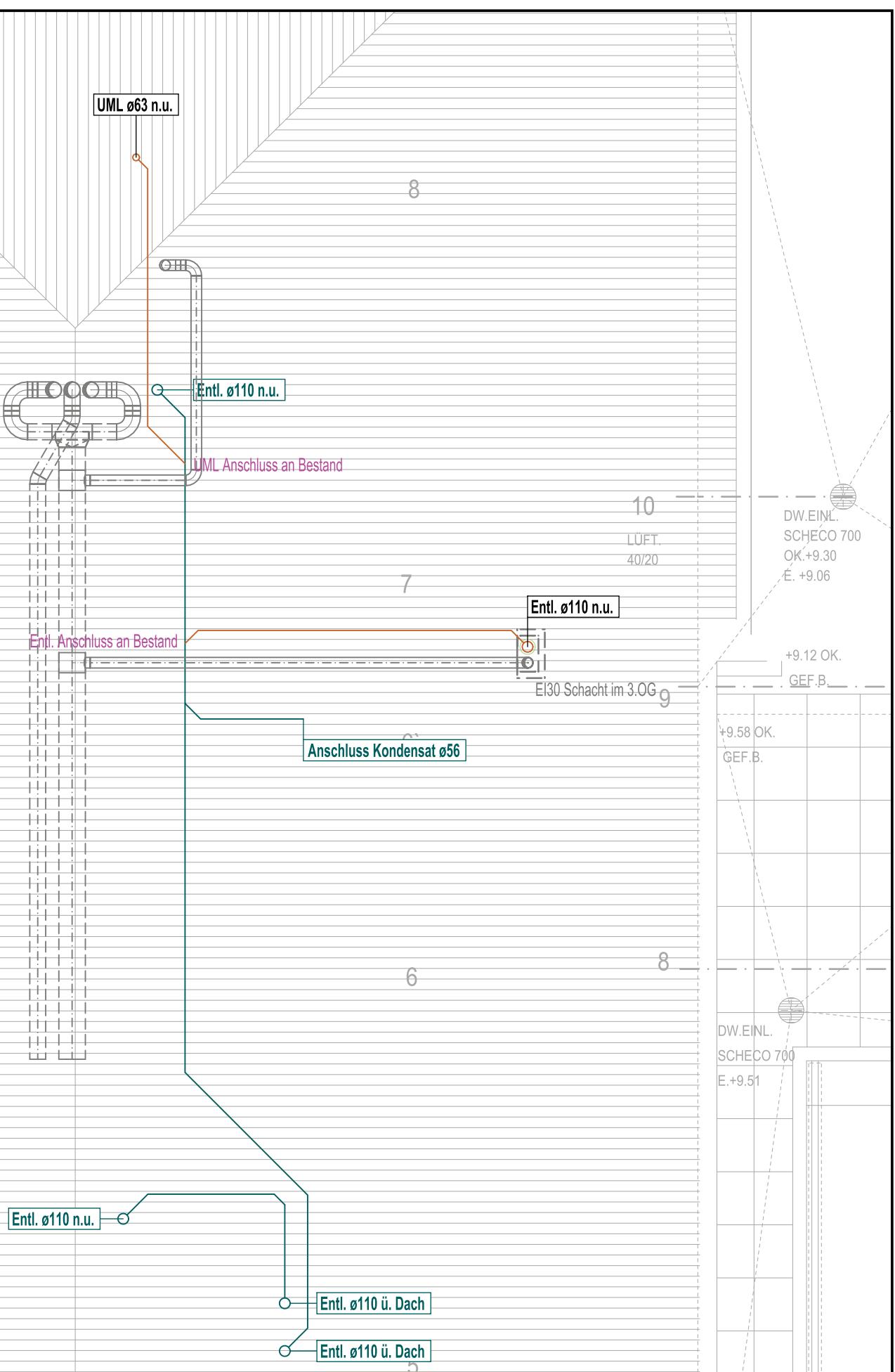
H#120CM

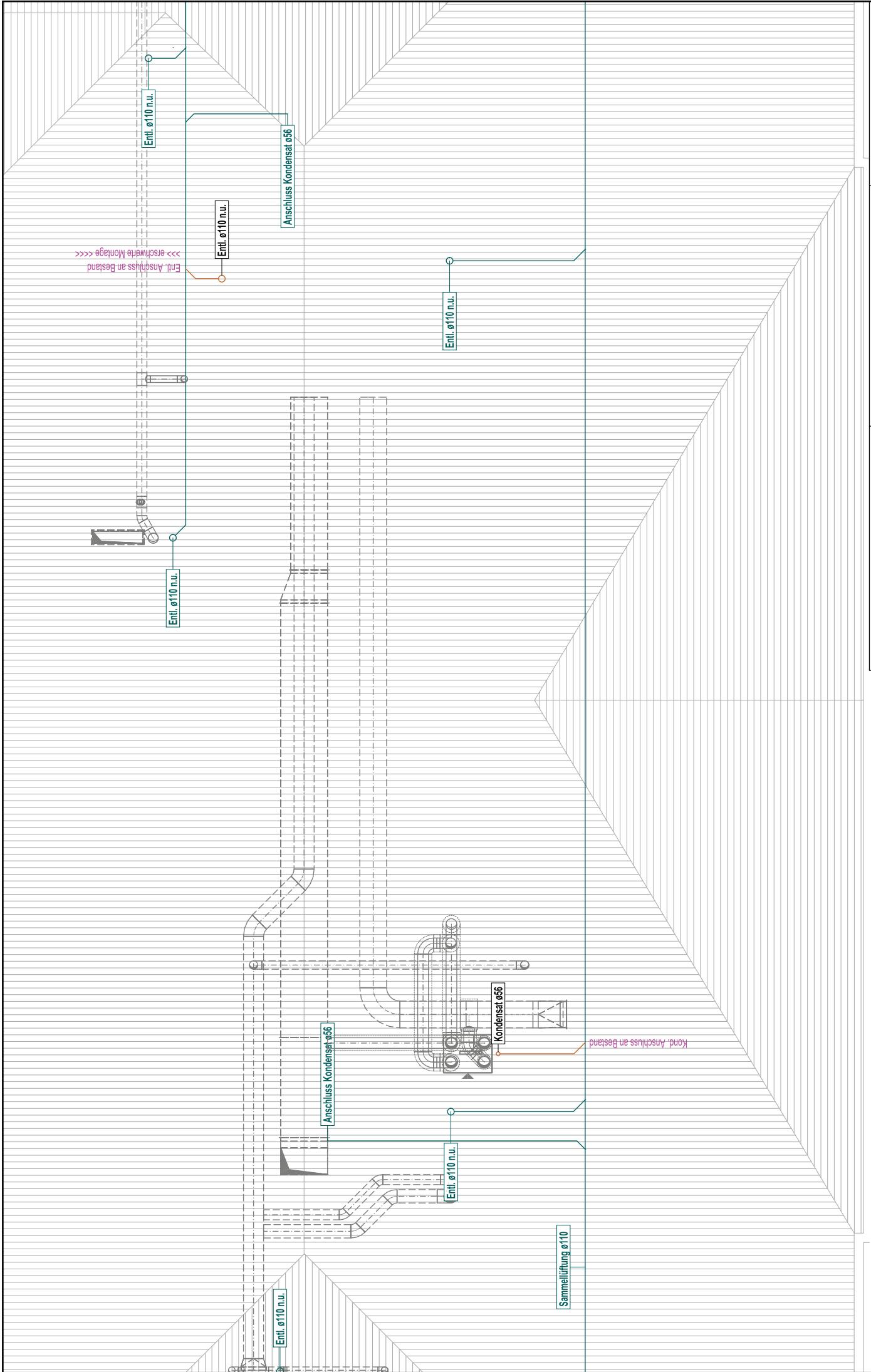
352

Bauvorhaben:
Alterszentrum Neumarkt
Neumarkt 6/8
8400 Winterthur

Anlage / Fachbereich / Darstellung:
Sanitär
3.OG Zimmer 383-385

Datei:	F-24014 03 SA GR	
Plan-Nr.:	BP 24014 03 SA Zi383-385	
Phase:	BAUPROJEKT	
Gez.:	kne	Maßstab: 1:50
Datum:	23.09.2024	Format: A4
Gepr.:		Index: 42 -
Datum:		Rev.Datum:





plan | element



Bauvorlage:
Altverszentrum Neumarkt
Neumarkt 6/8
8400 Winterthur
Antrag Fachkennach.: Darstellung
Sanitär
Dachgeschoss West

Subzentren 490 | CH-8404 Winterthur
Tel. +41 52 246 8 18
Fax +41 52 242 00 38
Info@panelement.ch | www.panelement.ch

G-24014 DG SA GR
BP 24014 DG SA GR West

BAUPROJEKT

Phase:	kne
Gez.:	1:50
Datum:	23.09.2024
Format:	A4
Index:	-
Gepl.:	-
Datum:	-
Reg. Dalm.:	-

OK.S.-0.35

U151

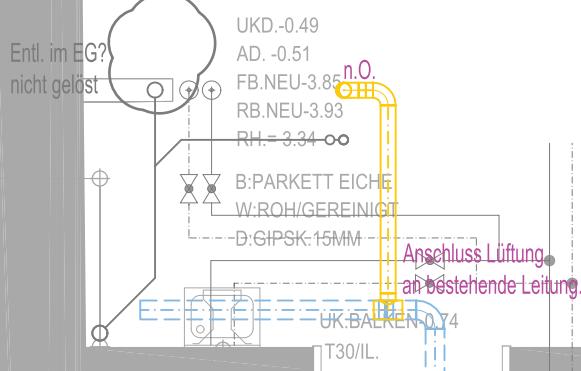
TR.HAUS 2

UKD.-0.41
FB.-3.91
RH.=3.50

R30-TÜRE

U173

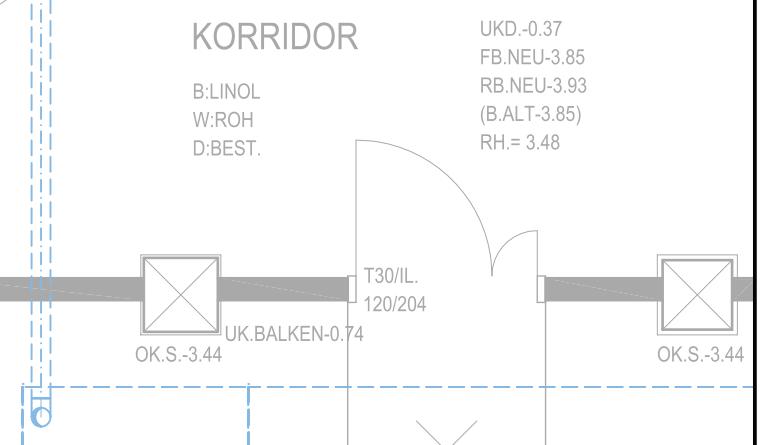
WERKSTATT



U154

KORRIDOR

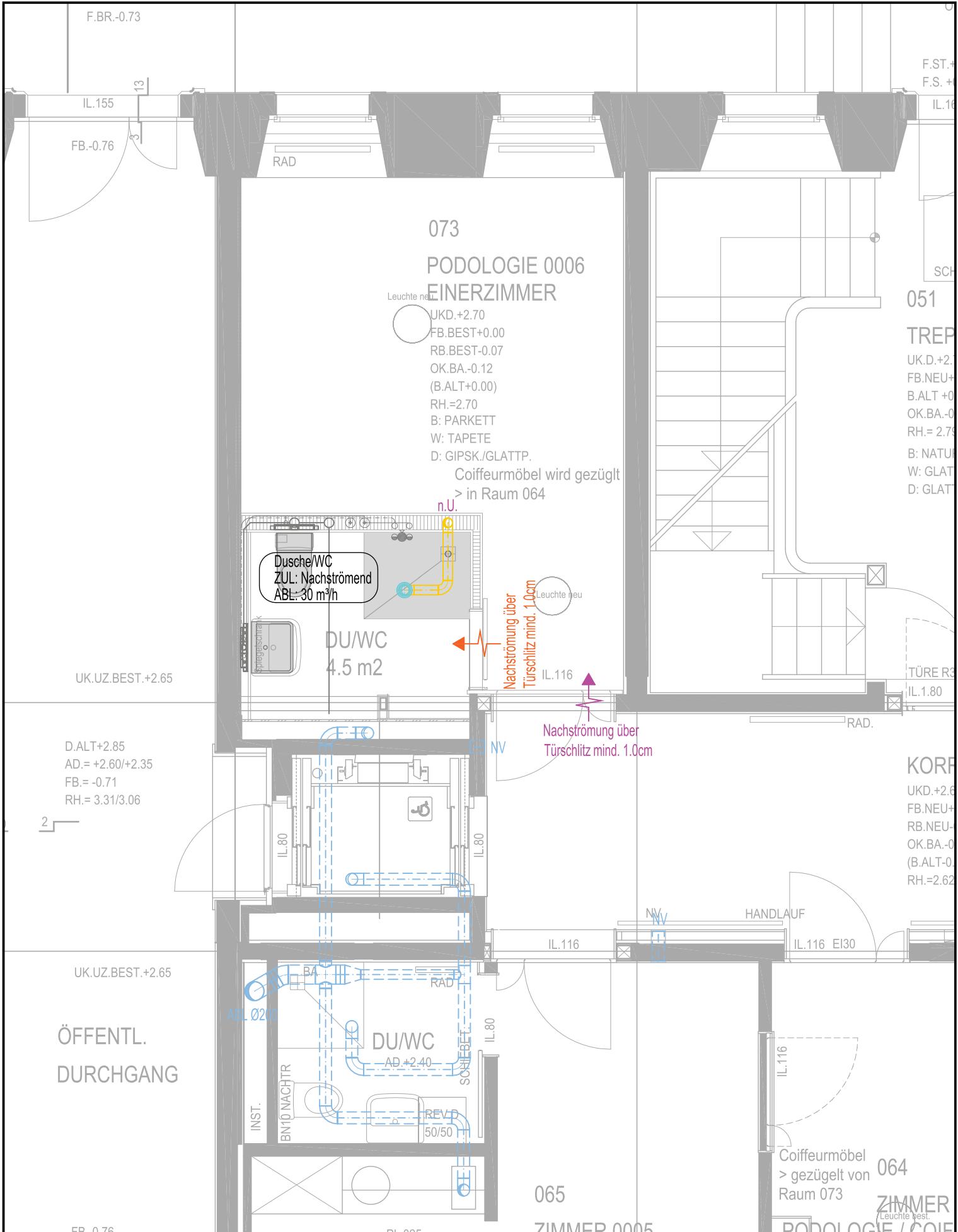
UKD.-0.37
FB.NEU-3.85
RB.NEU-3.93
(B.ALT-3.85)
RH.= 3.48



U163

LAGER

UKD.-0.50
FB.ALT-3.73
RH.= 3.23
B:Z.ÜBERZ.3CM



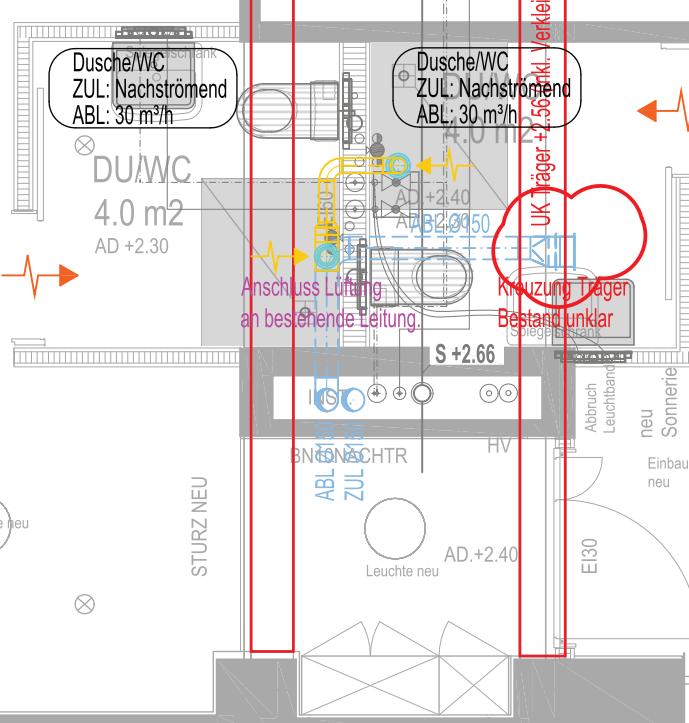
84

ÜRO

NERZIMMER 29.0 m²

0.+2.70
BEST+0.00
LT-0.30)
= 2.70
INOL PARKETT
GLATTPUTZ
GIPSK./GLATTP.

Leuchte neu

Türschlitzz min. 1.0cm
Nachströmung über

83

ÜRO

0.+2.70
BEST+0.00
LT-0.30)
= 2.70
INOL PARKETT
GLATTPUTZ
GIPSK./GLATTP.

Leuchte neu

STURZ NEU

RAD

UK.D.+2.52
FB.NEU-0.03
(B.ALT-0.03)
OK.B. -0.07
RH.= 2.55

EPPENHAUS

HOLZB.BEST.15/20
UK.+2.72

HEB180/F60 UK.+2.72
IPE80/F60 UK.+2.15

Sulzerallee 48 | CH-8404 Winterthur
Tel. +41 52 246 18 18
Fax +41 52 242 00 38
info@planelement.ch | www.planelement.ch

085

BÜRO

EINERZIMMER 23.6 m²

NKD. / RH +2.60
FB.BEST+0.00
(B.ALT-0.30)
RH.= 2.60
B: LINOL PARKETT
W: GLATTPUTZ
D: GIPSK./GLATTP.

Leuchte neu

Nachströmung über
Türschlitz mind. 1.0cm

Leuchte neu

n.U.

SPERS WC
2.1 m²

Pers. WC
ZUL: Nachströmend
ABL: 30 m³/h

AD +2.60

086
VORRAUM 6.8 m²
EI30
14.2 m²

UKD.+2.70+2.40
FB.BEST+0.00
(B.ALT-0.30)
RH.= 2.70
B: LINOL SCHIEFER 50/60x30
W: TAPETE
D: GIPSK./GLATTP.

AD +2.30
neu Sonnerie
EI30
neu Sonnerie
EI30

IL.180

Einbauleuchte best

STAHLZ.

FIE,F30/RAD

Bauvorhaben:
Alterszentrum Neumarkt
Neumarkt 6/8
8400 Winterthur

Anlage / Fachbereich / Darstellung:
Lüftung
EG Zimmer 083-085

Datei: C-24014 00 LU GR
Plan-Nr.: BP 24014 00 LU Zi083-085

Phase: BAUPROJEKT

Gez.:	wen	Massstab:	1:50
Datum:	23.09.2024	Format:	A4
Gepr.:		Index:	47 -
Datum:		Rev.Datum:	

20MM GIPSK.
50MM WÄRMED.

184

ZIMMER

UKD. +5.90
FB.BEST +3.20
RB.BEST +3.12
OK.BA +3.07
(B.ALT+3.16)
RH.= 2.70
B: PARKETT
W: TAPETE
D: GIPSK./GLATTP.

183

ZIMMER 0115

UKD. +5.90
FB.BEST +3.20
RB.BEST +3.12
OK.BA +3.07
(B.ALT+3.16)
RH.= 2.70
B: PARKETT
W: TAPETE
D: GIPSK./GLATTP.

20MM GIPSK.
55MM WÄRMED.

Sulzerallee 48 | CH-8404 Winterthur

Tel. +41 52 246 18 18

Fax +41 52 242 00 38

info@planelement.ch | www.planelement.ch

Bauvorhaben:
Alterszentrum Neumarkt
Neumarkt 6/8
8400 Winterthur

Anlage / Fachbereich / Darstellung:
Lüftung
OG Zimmer 183-185

Datei: D-24014 01 LU GR
Plan-Nr.: BP 24014 01 LU Zi183-185

Phase: **BAUPROJEKT**

Gez.: wen | Maßstab: 1:50

Datum: 23.09.2024 | Format: A4

Gepr.: 48 -

Datum: Rev.Datum:

185

ZIMMER 0116

UKD. +5.90
FB.BEST+3.20
RB.BEST+3.12
OK.BA +3.07
(B.ALT+3.16)
RH.= 2.70
B: PARKETT
W: TAPETE
D: GIPSK./GLATTP.

Nachströmung über
Türschlitz mind. 1.0cm

DU/WC
4.7 m²

Dusche/WC
ZUL: Nachströmend
ABL: 30 m³/h

n.O.

ABL Ø100

T30/BMA

HW.42/

AK.DI

VORPLATZ
AD.+5.60

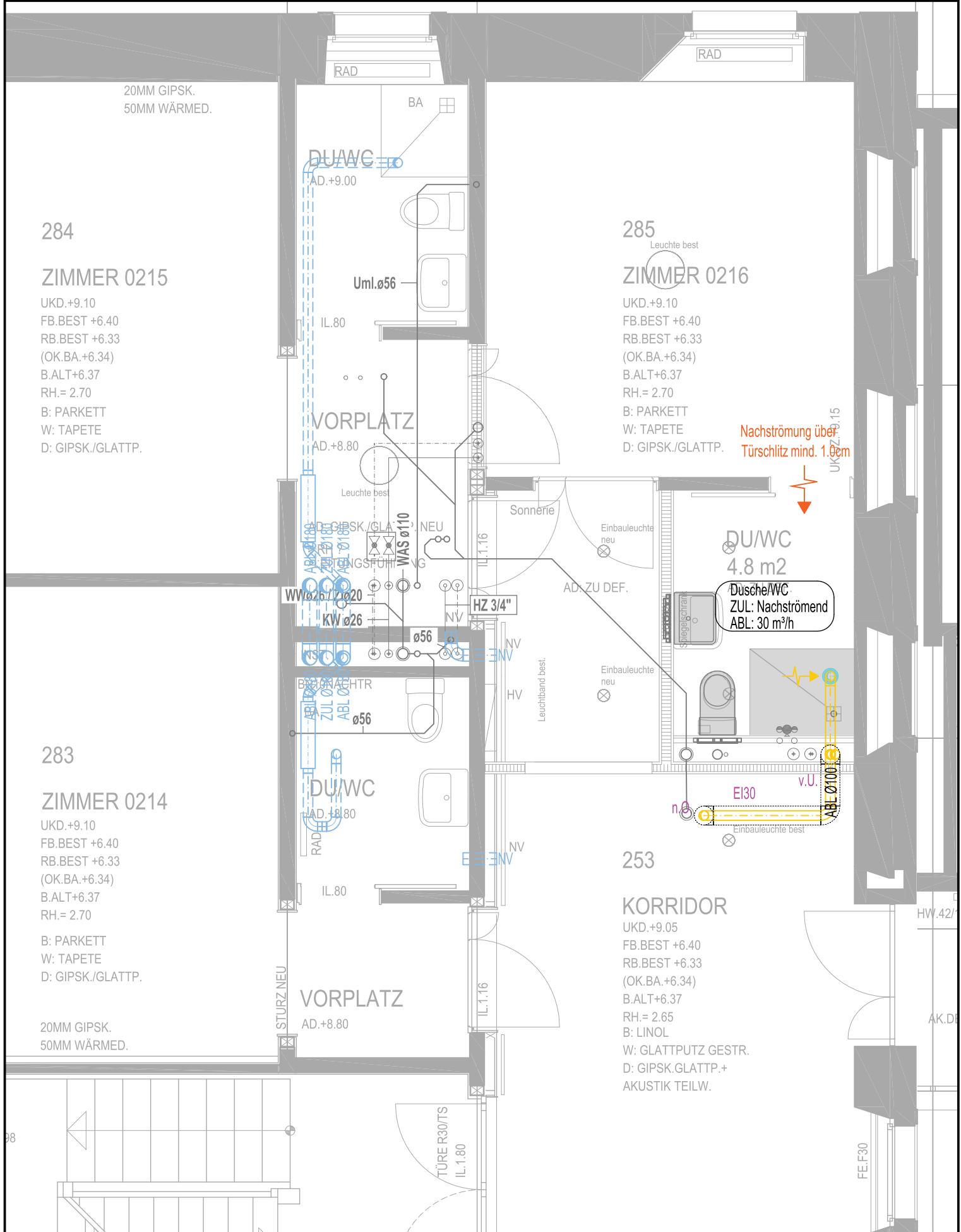
152

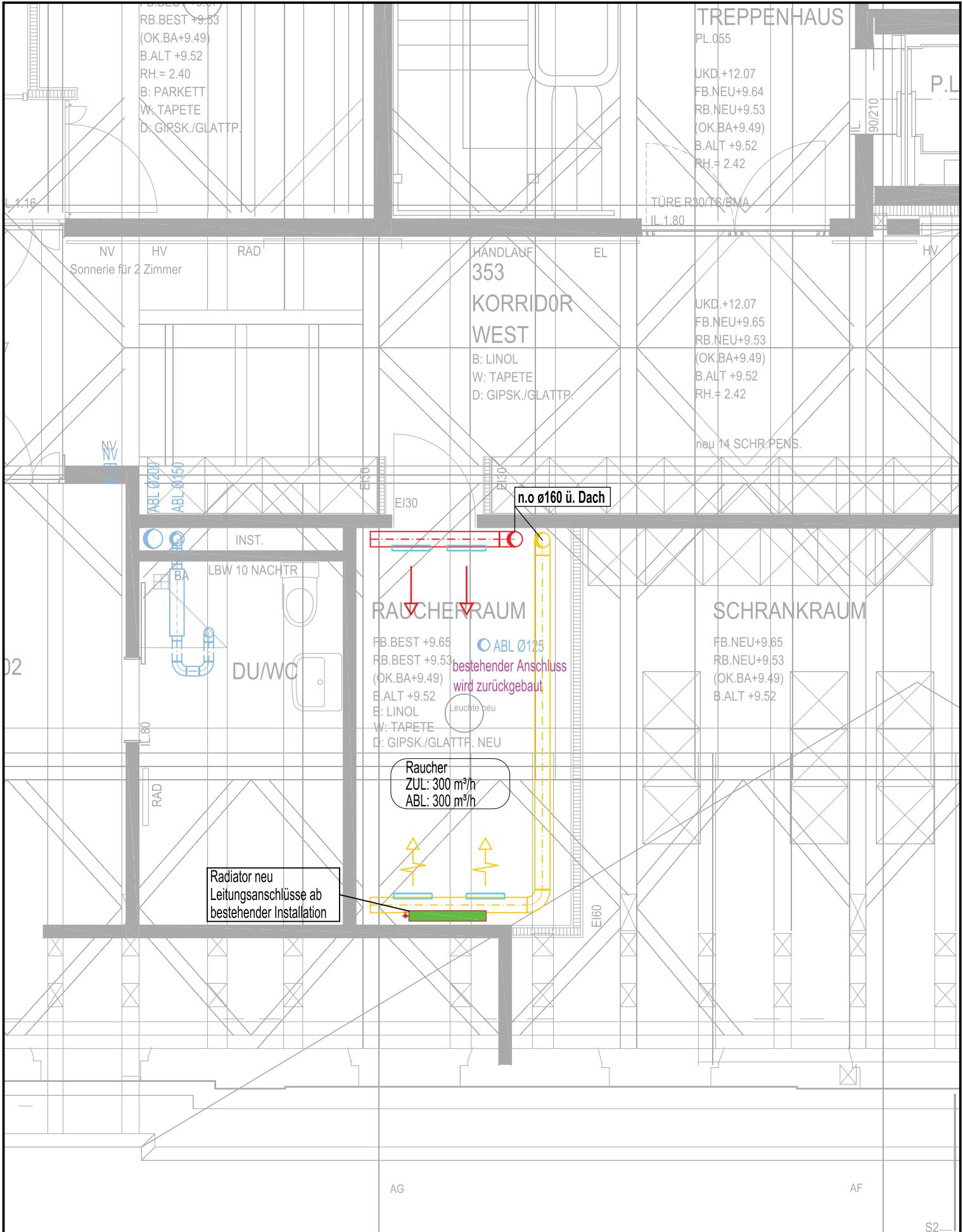
TR.H.3
FB.+3.12

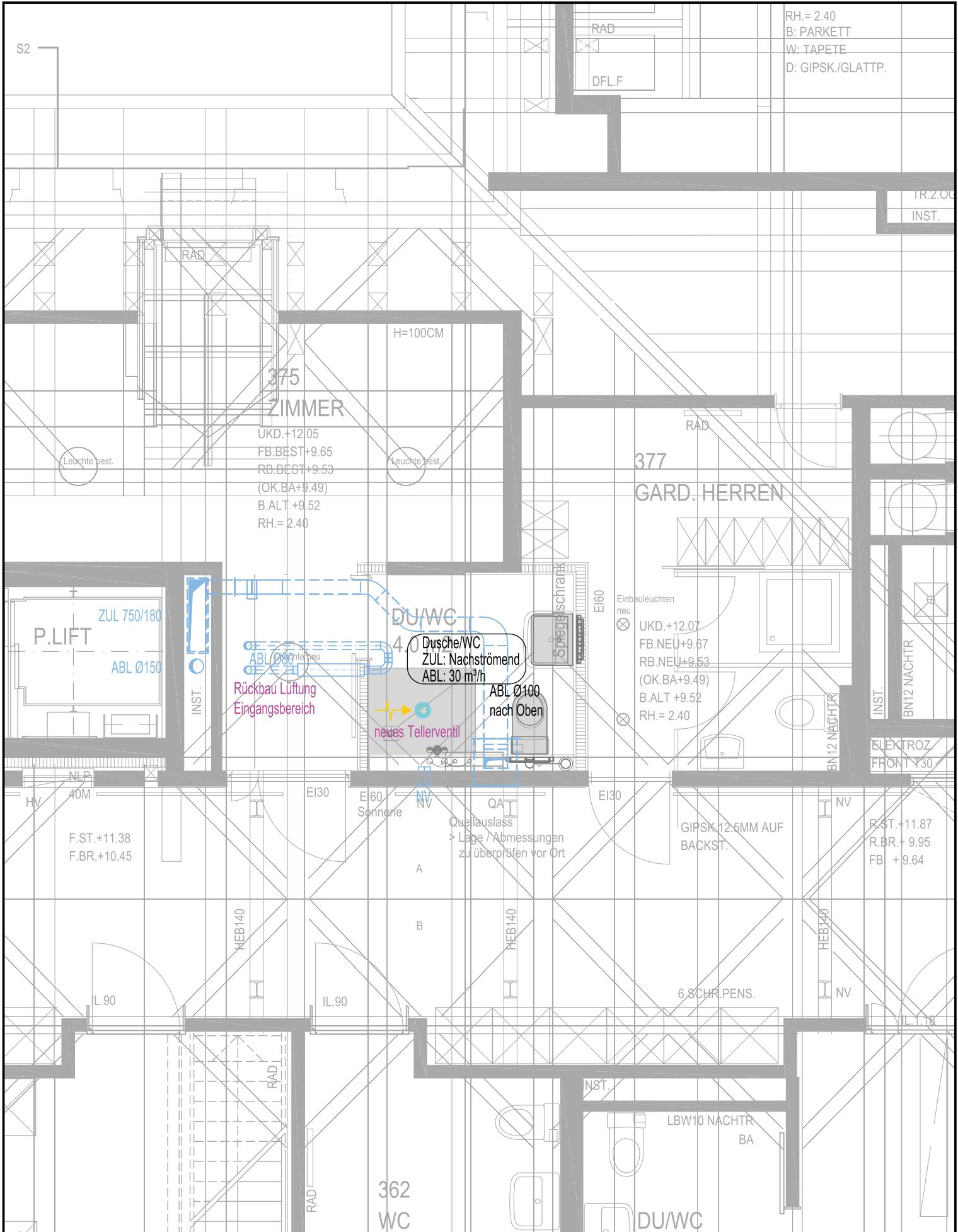
R30/TS
IL.180

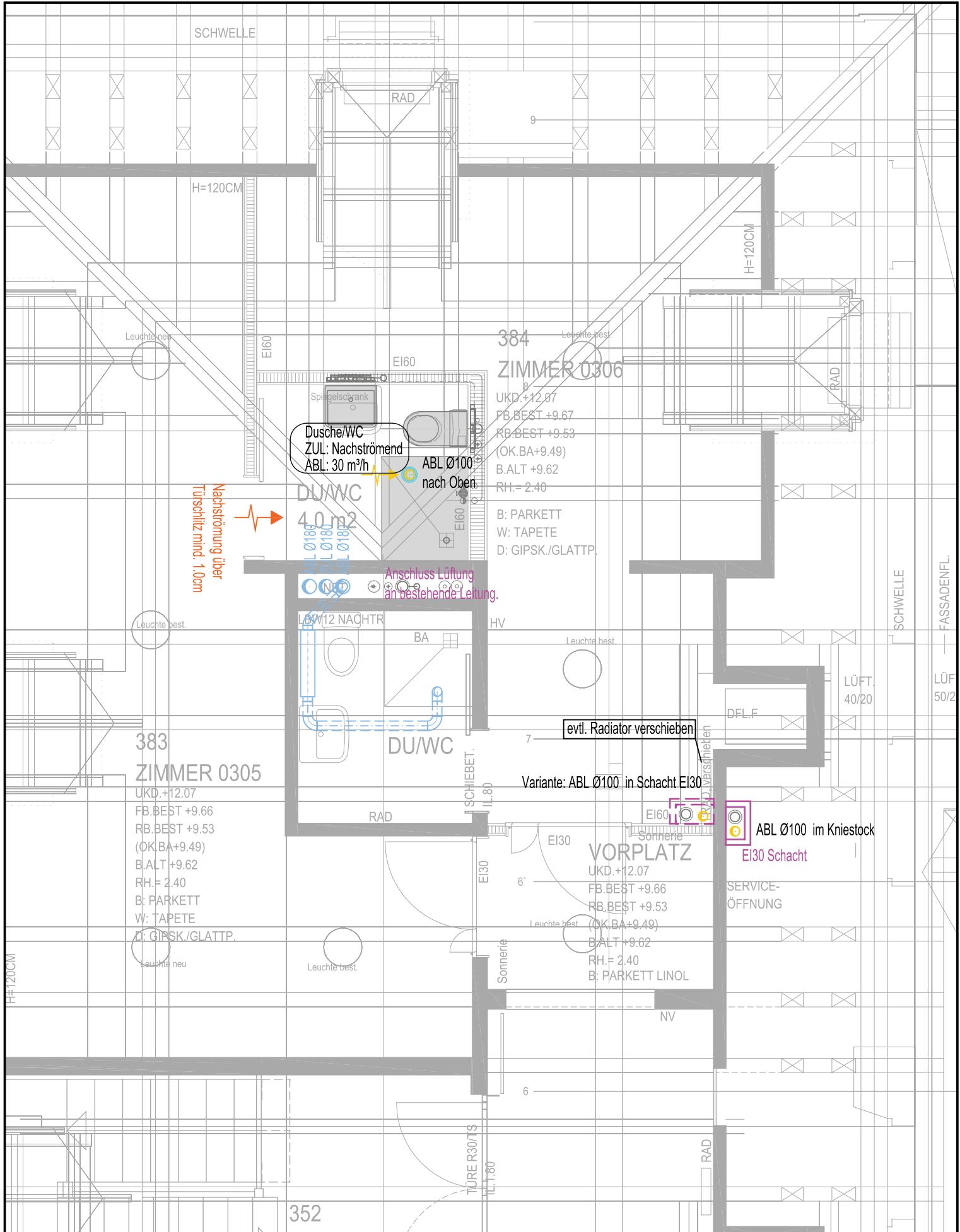
HOLZUZ
12/22

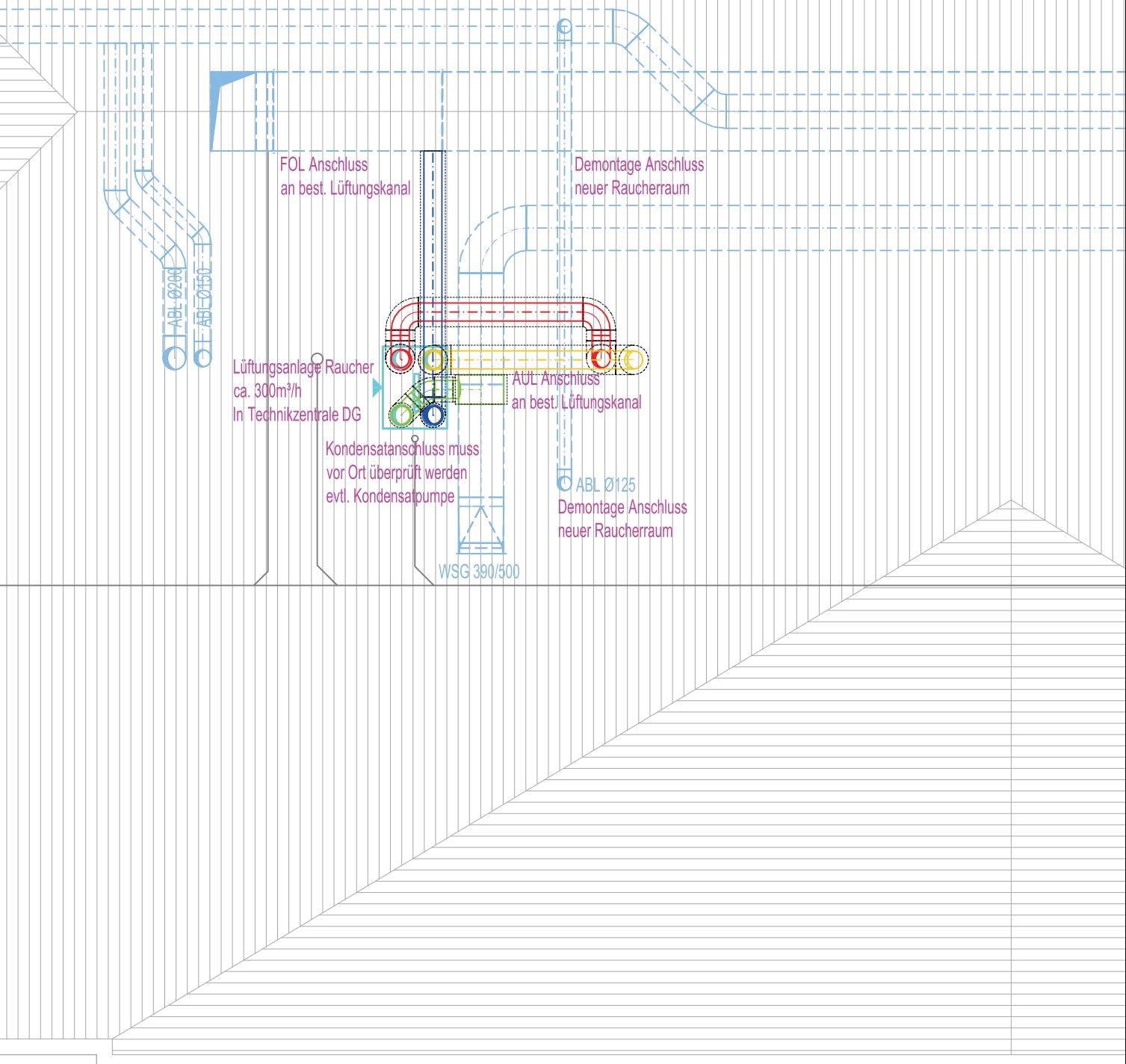


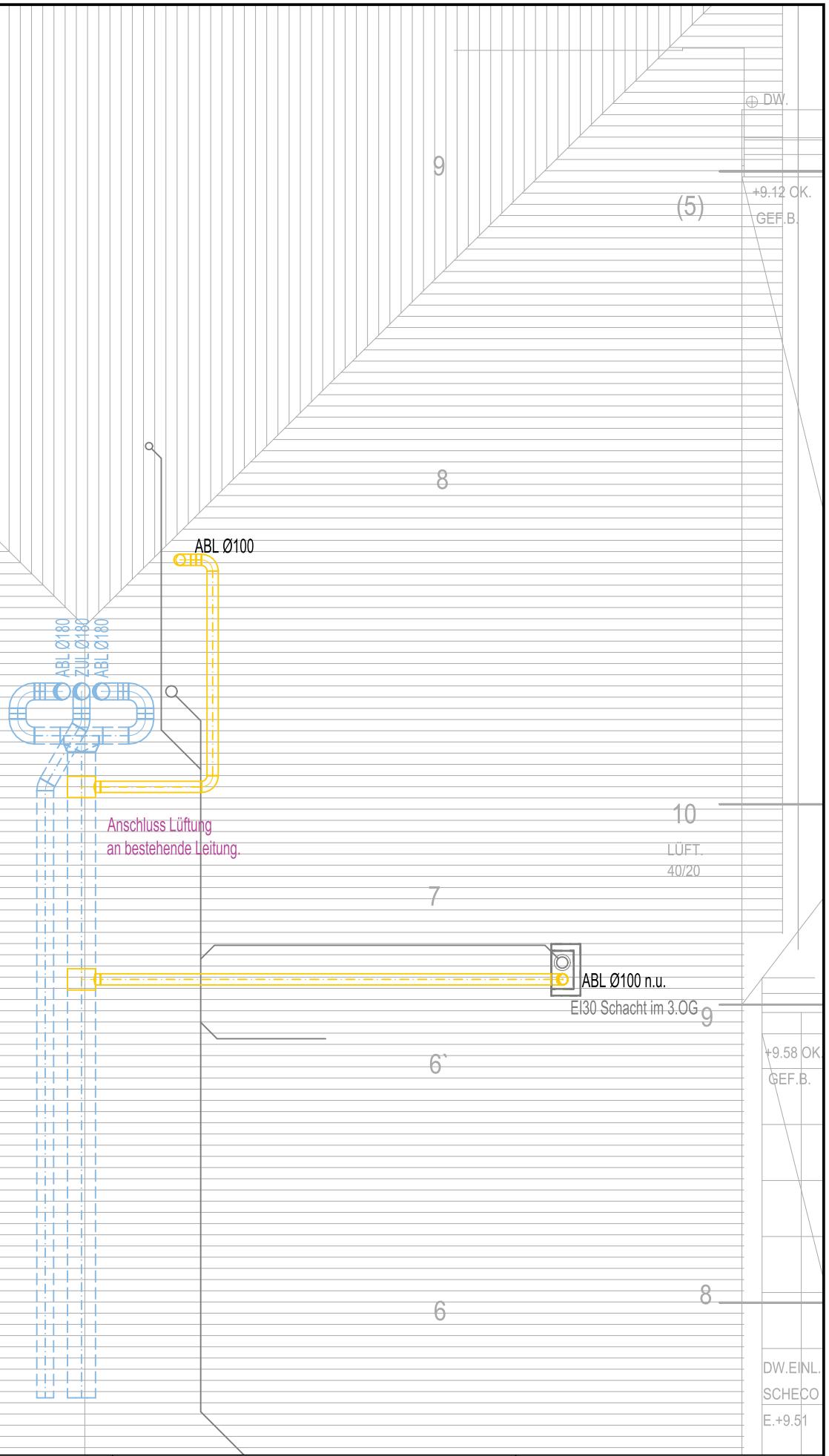












9. Baubeschrieb

BAUBESCHRIEB

26.09.2024

2406 AZN Bettenoptimierung

BKP 101 Bestandesaufnahmen

Annahme, diverse Sondierungen

BKP 112 Rückbau

Installation, Schützen von Böden, Staubwände El30 in Kopfbau und vor ehem. Raucherzimmer, wo längere Eingriffe bei geplant sind. Staubvorhänge an übrigen Orten. Abbruch diverser Einbauten, abgehängter Decken, Wänden, Platten- und Wandbelägen. Erstellen von Deckendurchbrüchen, Lokal Öffnen von Steigzonen als Annahme. Erstellen und Schliessen von Türdurchbrüchen in Mauerwerk. Annahme für Kernbohrungen

BKP 214 Zimmermannarbeiten

Erstellen von Deckendurchbrüchen bei Steigzonen, 8x Kopfbau, 1x Coiffeur, 2x ehem. Raucherzimmer. Anpassungen von Balken, Stützen und Träger bei Bedarf.

BKP 225.1 Kittfugen

Allgemein Kittfugen ausserhalb Nasszellen / Bodenlegerarbeiten, Budgetposition.

BKP 225.4 Brandabschottungen

Brandabschottungen, Annahme.

BKP 230 Elektroanlagen

Siehe Beschrieb Fachplaner.

BKP 243 Wärmeverteilung

Elektro-Badheizkörper, mit Thermostat und Zeitschaltuhr gesteuert in den neuen Nasszellen. Typ Alterna pali 900W.

Neuer Heizkörper inklusive Erschliessung in neuem Raucherzimmer. Allenfalls Verschiebung eines Heizkörpers im Raum 384.

BKP 244 Lüftungsanlagen

Siehe Beschrieb Fachplaner.

BKP 250 Sanitäranlagen

Siehe Beschrieb Fachplaner.

BKP 271 Gipserarbeiten

Leichtbauwände (LBW) und Vormauerungen doppelt beplankt 2x12,5mm Gipskartonplatten, mit Mineralwolle isoliert, gemäss Plan. Bei Lüftungsrohr- oder Abwasserinstallationen mit 2x Diamant 12,5mm Platten beplankt aus Schallschutzgründen. Bereiche mit Abwasserinstallationen brandschutztechnisch nach Vorgabe Knauff und Brandschutzexperte ausgestaltet.

Türöffnungen in bestehenden Wänden erstellen und anpassen.

Teilabbrüche von abgehängter Gipsdecken zur Erstellung von neuen Leichtbauwänden bis an Rohdecke. Ergänzen dieser teilabgebrochenen Gipsdecken systemgleich nach

Erstellung der Leichtbauwände. Montage neuer Gipsdecken bei Komplettabbruch unter Einhaltung der Brandschutzanforderungen.

Spitalgasse Büro:	Büroräumlichkeit mit Leichtbauwand abtrennen.
EG Personalküche 079:	-
EG Zimmer 081:	Türöffnung Personal-WC zu Korridor hin EI60 schliessen. Ausbesserungsarbeiten bei abzubrechenden Einbauten und Türausbruch.
EG Empfang 012:	-
EG Kopfbau 084/085:	LBW, Decke Nasszelle neu, Decke Zimmer teilw. abbrechen und neu erstellen, restliche Decke teilweise überziehen, Tapete von bearbeiteten Wänden entfernen, Türöffnung in best. LBW erstellen.
EG Zimmer 073:	LBW, Decke Nasszelle neu, Decke Zimmer teilweise abbrechen, ergänzen und teilweise überziehen.
EG Podologie/Coiffeur 064:	-
EG Büro Pflegedienst 063: Pflegedienst 063:	Anpassung Wand
1.OG Kopfbau 184/185:	LBW, Decke Nasszelle neu, Decke Korridor teilw. abbrechen und ergänzen, Tapete von bearbeiteten Wänden entfernen, Türöffnung in best. LBW erstellen.
2.OG Kopfbau 284/285:	LBW, Decke Nasszelle und Decke Vorzone neu, Decke Korridor teilw. abbrechen und ergänzen, Tapete von bearbeiteten Wänden entfernen, Türöffnung in best. LBW erstellen.
3.OG Kopfbau 383/384: 383/384:	LBW, Decke Nasszelle und Decke Vorzone neu, Decke Korridor teilw. abbrechen und ergänzen, restliche Decken überziehen, Tapete von bearbeiteten Wänden entfernen, Türöffnung in best. LBW verbreitern.
3.OG 2erZimmer 372:	LBW, Decke Zimmer teilw. abbrechen und ergänzen und teilweise überziehen.
3.OG Zimmer 375:	LBW, Decke Nasszelle und Decke Vorzone neu, Decke teilw. abbrechen und ergänzen, Tapete von bearbeiteten Wänden entfernen, Türöffnung in best. LBW anpassen. Decke in 2.OG in diesem Bereich abbrechen und neu erstellen.
3.OG neues Raucherzimmer:	LBW, Decke erstellen, Türöffnung in best. LBW erstellen Durchgang durch Schrankfront EI60 erstellen.

Zu ergänzende Decken werden durch den Gipser geschlossen und wenn möglich durch den Maler gespachtelt (Entscheid auf Baustelle). Nur wenn nötig werden Decken durch den Gipser vollflächig überzogen. Ein Anteil ist auf Grund von Erfahrungswerten eingerechnet. Nicht oder nur teilweise vom Umbau betroffene Wände werden mit Tapeten oder Abrieb, je nach Bestand, sauber ergänzt. Nur wenn nötig werden die Oberflächen ganzer Wände durch den Gipser und Maler vollflächig neu erstellt (Entscheid auf Baustelle). Ein Anteil ist auf Grund von Erfahrungswerten eingerechnet.

BKP 272 Metallbauarbeiten

Anpassungen an Handlauf in Korridoren bei neuen / ehemaligen Türen.

Zarge bei Durchgang Korridorende 1./2./3. OG im Kopfbau, analog bestehender Zargen.

Zimmerbeschriftungsplatten bei neuen Zimmern.

Glastrennwand EI30 in Empfang.

BKP 273 Schreinerarbeiten

- Spitalgasse Büro:
EG Personalküche 079:
EG Zimmer 081:

EG Empfang 012:
EG Kopfbau 084/085:

EG Zimmer 073:

EG Podologie/Coiffeur 064:
EG Büro Pflegedienst 063:
1.0G Kopfbau 184/185:

2.0G Kopfbau 284/285:

3.0G Kopfbau 383/384:

3.0G 2erZimmer:

3.0G 2erZimmer 372:

3.0G neues Raucherzimmer:
- neue Holz-Türe passend zu Bestand.
Montage Küchenzeile aus Bestand.
Schiebetüre in Nasszelle, Herstellung Korridorwand,
Demontage Küchenzeile.
-
1x neue EI30 Türen, 2x neue EI30 Türen mit Beistoss,
2x Schiebetüren in Nasszellen.
Demontage Coiffeureinrichtung, neue Schiebetüre in
Nasszelle, Anpassung Gestell.
Montage Coiffeureinrichtung.
neue EI30 Türe, Türe reversibel EI60 verschliessen.
neue EI30 Türen mit Beistoss, Türe reversibel EI60
verschliessen, neue Schiebetüre in Nasszelle.
neue EI30 Türen mit Beistoss, Türe reversibel EI60
verschliessen, neue Schiebetüre in Nasszelle.
2x neue EI30 Türen mit Beistoss, neue Schiebetüre in
Nasszelle.
neue EI30 Türe mit Beistoss, Schiebetüre mit Tasche und
Einbauschrank.
neue EI30 Türen mit Beistoss, neue EI30 Türe zu Garderobe,
neue Schiebetüre in Nasszelle. Ergänzung Verkleidung
Korridorwände. In Herregarderobe Garderobeschänke
umstellen und neue Schiebetüre.
neue EI30 Türe, Abbruch Schränke in Korridor im Bereich
der neuen Türe. Verschieben bestehender Schränke von
3.0G in Dachgeschoss.

BKP 275 Schliessanlagen

10 neue Zylinder, KabaStar für diverse neue Türen.

BKP 281 Bodenbeläge

- Spitalgasse Büro:
EG Personalküche 079:
EG Zimmer 081:

EG Empfang 012:
EG Kopfbau 084/085:
EG Zimmer 073:

EG Podologie/Coiffeur 064:
EG Büro Pflegedienst 063:
1.0G Kopfbau 184/185:

2.0G Kopfbau 284/285:

3.0G Kopfbau 383/384:

3.0G 2erZimmer:
3.0G 2erZimmer 372:
3.0G neues Raucherzimmer:
- -
Parkett ergänzen im Bereich Abbruch Einbaumöbel,
übrigens Zimmer schleifen und neu versiegeln.
-
Parkett in beiden Zimmern neu verlegen.
Parkett ergänzen im Bereich Abbruch Einbaumöbel,
übrigens Zimmer schleifen und neu versiegeln.
-
-
Linoleum und Parkettbeläge in Türdurchgängen ergänzen
inkl. Anpassung Sockelleisten.
Linoleum und Parkettbeläge in Türdurchgängen ergänzen
inkl. Anpassung Sockelleisten.
Linoleum in Vorplatzbereich neu verlegen, Parkett ergänzen
im Bereich ehemaliger Wand, ohne vollflächiges Schleifen.
Sockelleisten ergänzen.
Parkett in Zimmer neu verlegen inkl. Sockelleiste.
Linoleum in Türdurchgang ergänzen, Sockelleisten
ergänzen.

Wo nicht explizit erwähnt werden bestehende Holzbodenbeläge nicht geschliffen und neu versiegelt.

BKP 282 Plattenarbeiten

In allen neuen Nasszellen

Plattenbelag auf Boden und Wänden analog Bestand erstellen. Bodenebene Duschen mit Gefällsausbildung erstellen auf Punktablauf inkl. Abdichtung. Sämtliche Kittfugen in Nasszellen.

EG ehem. Aufenthalt:

Platten ergänzen bei neuer und ehemaliger Türe.

EG Kopfbau 084/085:

Vorbereich mit Schieferplatten analog Bestand ergänzen

Herregarderobe:

Wand mit Plattenbelag ergänzen

BKP 285 Malerarbeiten

Tapezierarbeiten bei neuen und vom Umbau betroffenen Wänden.

Malerarbeiten aller Wände und Decken im Umbauperimeter.

Malerarbeiten auf Holzwerk bei neuen Schiebetüren.

Keine Malerarbeiten am sichtbaren Gebälk, keine Auffrischung von bestehenden Einbauten, Fenstersimsen, Fensterbretter, Fenster, Heizkörper, Heizungsrohre falls nicht explizit erwähnt.

Spitalgasse Büro:

neue Wand streichen.

EG Personalküche 079:

-

EG Zimmer 081:

Wände und Decke neu streichen.

EG Empfang 012:

-

EG Kopfbau 084/085:

Wände und Decken neu streichen.

EG Zimmer 073:

Wände und Decke neu streichen.

EG Podologie/Coiffeur 064:

Wände und Decke neu streichen.

EG Büro Pflegedienst 063:

Wände und Decke neu streichen.

1.OG Kopfbau 184/185:

Wände und Decken neu streichen.

2.OG Kopfbau 284/285:

Wände und Decken neu streichen.

3.OG Kopfbau 383/384:

Wände und Decken neu streichen, ohne best. Nasszelle.

3.OG 2erZimmer:

Wände und Decken neu streichen, ohne best. Nasszelle.

3.OG 2erZimmer 372:

Wände und Decke neu streichen, Gebälk streichen.

3.OG neues Raucherzimmer:

Wände und Decke neu streichen, Heizrohre.

BKP 287 Baureinigung

Wöchentliche Reinigung der Baustellenzugänge. Schlussreinigung.

BKP 291 Architektur und Bauleitung

Honorare gemäss Vertrag mit Pauschalteil auf Phasen 31, Pauschalteil auf Phase 32 gemäss Kosten KS und Hochrechnung Phasen 33-53 auf Summe KV.

BKP 292 Bauingenieur

Nach aktuellem Wissensstand keine Leistungen erforderlich.

BKP 293 Elektro-Fachplaner

Honorare gemäss Offertstellung für Phasen 31-41, erhöht aufgrund höherer Summe KV. Ausführungsplanung und Revisionsplanerstellung durch Unternehmer.

BKP 294 HLKS-Fachplaner

Honorare gemäss Vertrag mit Pauschalteil auf Phasen 31 und Hochrechnung Phasen 32-53 auf Summe KV.

BKP 297.3 Bauphysiker

Budgetposition, für Abklärungen Schallschutz, allenfalls für Erstellung Unterlagen für Baugesuch, Baufreigabe und Abschluss.

BKP 298.4 Schadstoffingenieur

Vermutlich für Baufreigabe und Überwachung benötigt. Annahme.

BKP 298.5 Brandschutz-Fachplaner

Honorar gemäss Vertrag.

BKP 400 Umgebung

Es sind keine Arbeiten in der Umgebung vorgesehen.

BKP 511 Bewilligungen, Gebühren

Gebühren für Bewilligung.

BKP 512 Anschlussgebühren

Budgetposition für mögliche Anschlussgebühren für zusätzliche Nasszellen. Annahme.

BKP 524 Vervielfältigungen

Nebenkosten gemäss Verträgen.

BKP 525 Dokumentation

Budgetposition für Dokumentation des Umbaus.

BKP 531 Bauzeitversicherung

Budgetbetrag für GVZ-Bauversicherung.

BKP 533 Selbstbehalt in Schadensfällen während der Bauzeit

Budgetbetrag. Annahme.

BKP 558 Bauherreneigenleistungen

2% der Abrechnungssumme BKP 1-5 und BKP9; bei Baukosten > 1Mio.

BKP 563 Miete von fremdem Grund

Budgetposition für Baustelleninstallation.

BKP 61 Unvorhergesehenes

Unvorhergesehenes Bau, Regie Bau.

BKP 62 Vergabe Erfolg/Misserfolg

Übergangsposition für zukünftige Umbuchungen.

(BKP 8) Stadtratsreserve

5% auf gesamte Kosten.

BKP 9 Ausstattung

Es sind keine Kosten für Betten, Einrichtungen, Mobiliar, Vorhänge u.s.w. eingerechnet.

10. Termine / Etappierung

Planung gemäss Terminprogramm. Pendent ist der Entscheid, ob die Submissionsplanung parallel zum Baubewilligungsprozess stattfinden kann oder nicht.

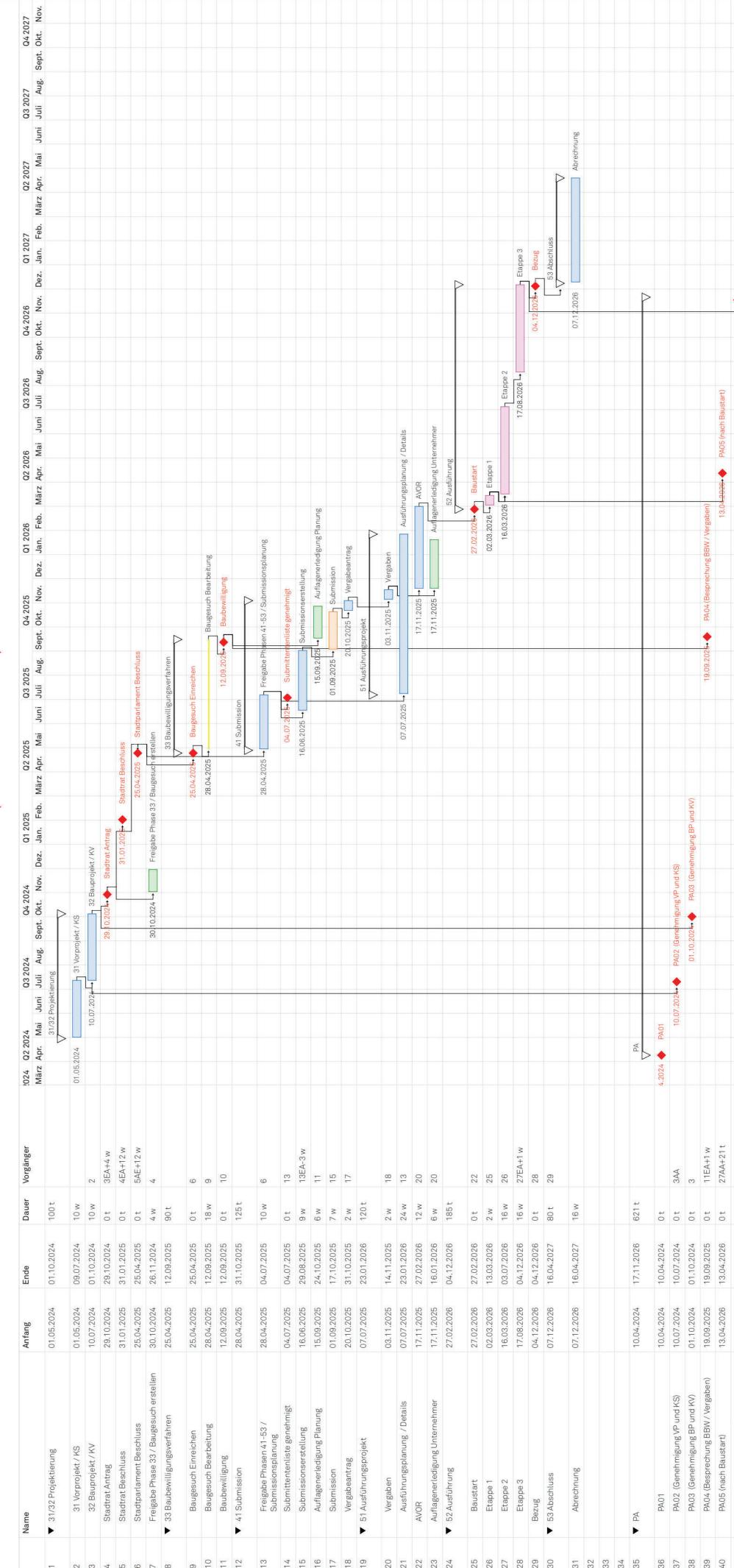
Gem. Standardphasenplan müssen 3 Monate für den Stadtratsentscheid und 3 Monate für den Parlamentsentscheid eingerechnet werden. Beiliegend das Terminprogramm welches die Submissionsplanung parallel zur Bewilligungsdauer vorsieht.

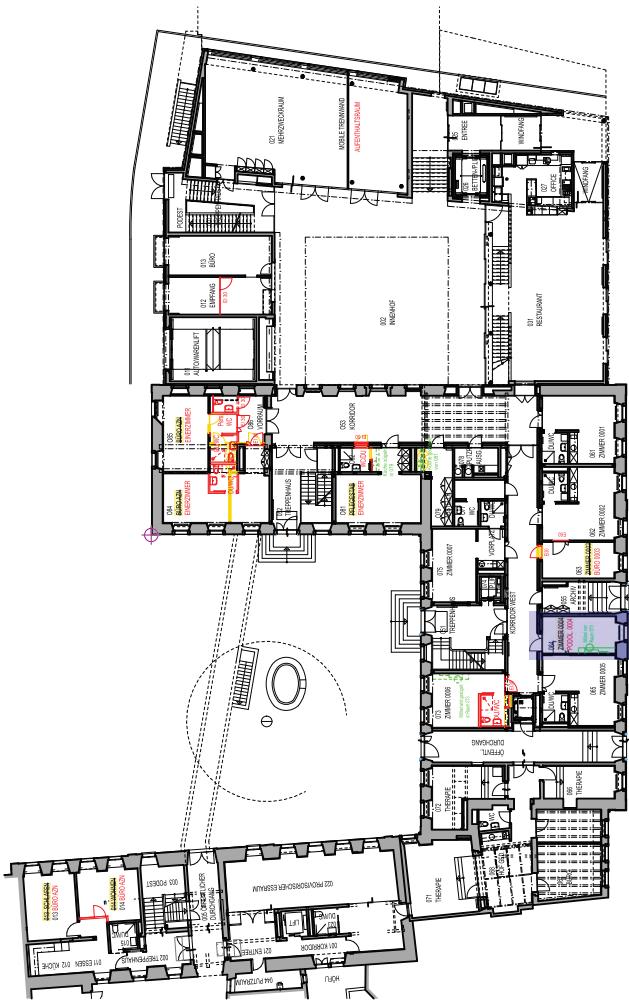
Etappierungspläne: Der Umbau ist in 3 Etappen vorgesehen.

2406 AZN Betteneoptimierung

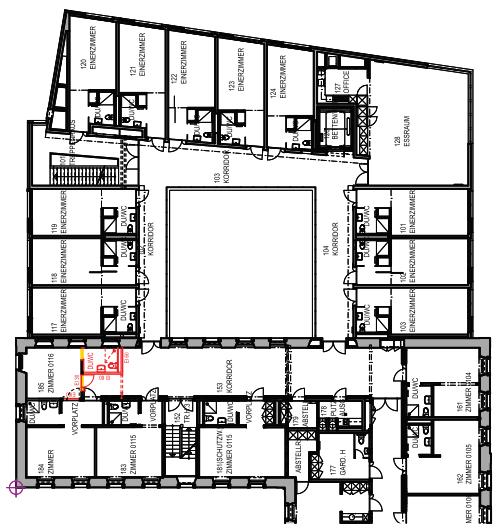
Altterszentrum Neumarkt, 8400 Winterthur

Planungsprogramm Stand 22.10.2024 (mit Parlamentsentscheid)

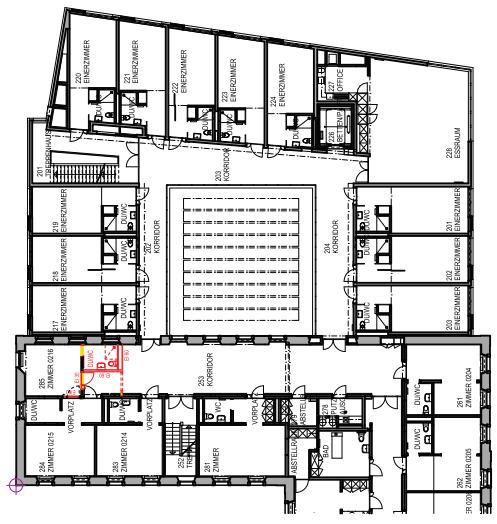




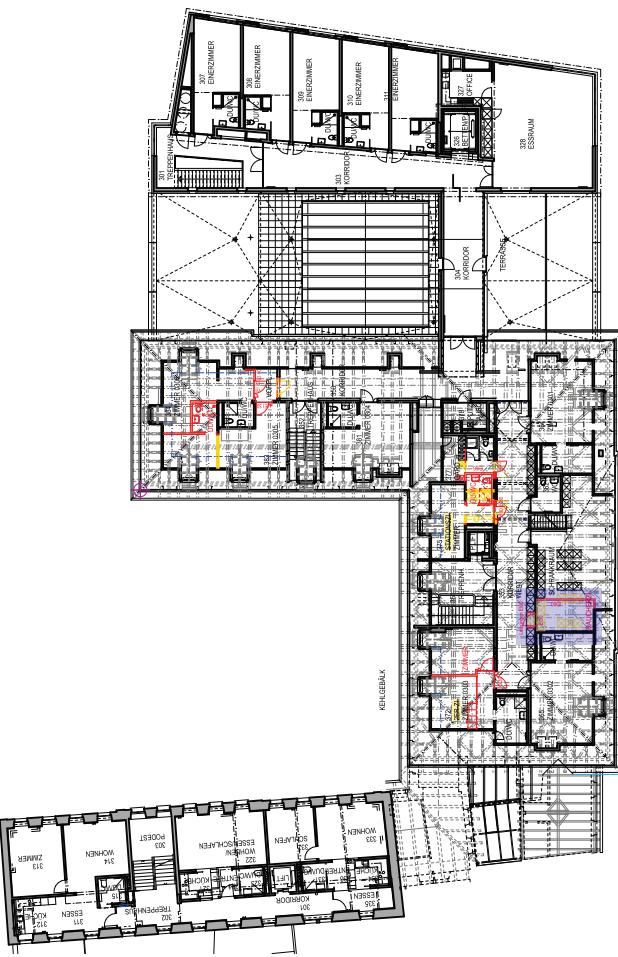
Erdgeschoss



1. Obergeschoss



2. Obergeschoss



3. Obergeschoss

Objekt:
Alterszentrum Neumarkt
Neumarkt 6/8, 8400 Winterthur

Planinhalt:
Bauprojekt Etappe 1, Vorbereitung

Bis-Nr.: 2570.01.2401 Plan-Nr.: 2406-390

Erstellt: 26.09.2024

Bearbeitet:

Verfasser/in: MAX Architekten AG Rosenstrasse 12 8400 Winterthur +41 52 202 96 96 buero@max-architekten.ch
Vertreter/in: Departement Bau und Mobilität Amt für Städtebau Pionierstrasse 7 8403 Winterthur +41 52 267 54 62 staedtebau@vsn.ch

Plan-Gr. A3

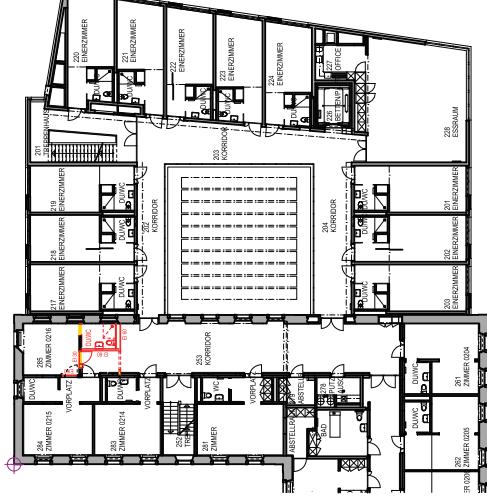
Stadt Winterthur



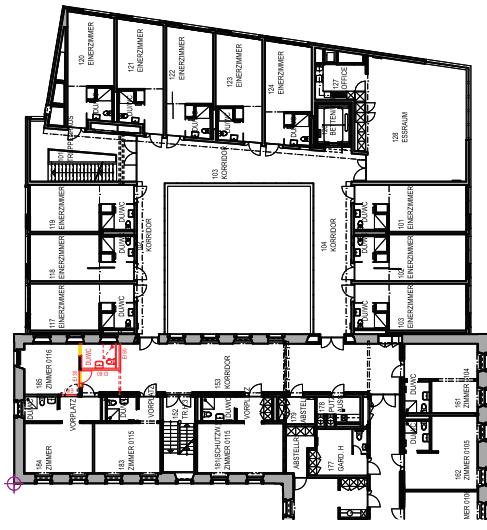
Umbau Büroflächen
Umbau Wohnflächen

Umbau Büroflächen
Umbau Wohnflächen

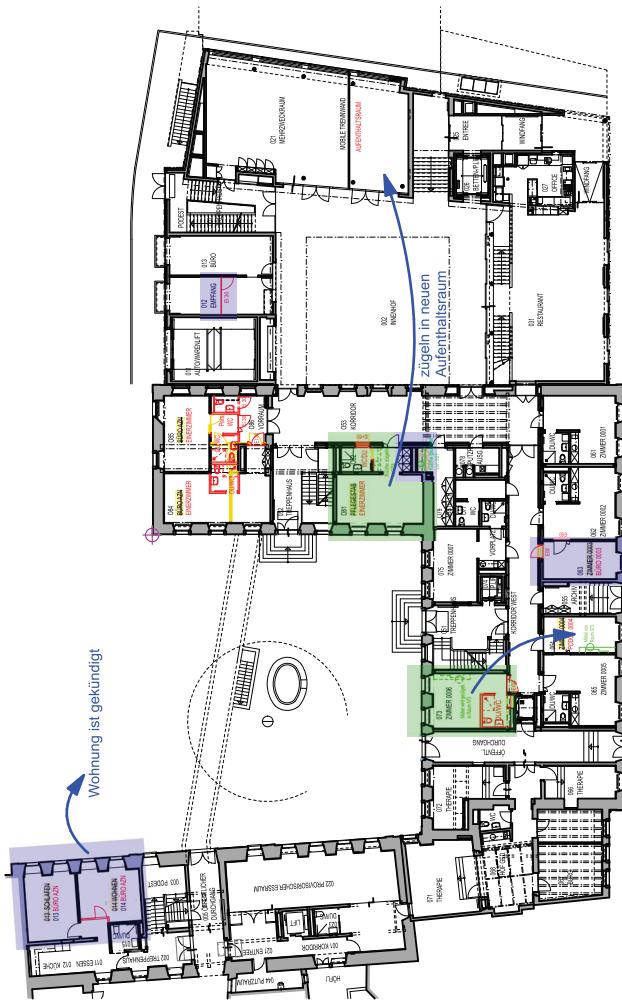
Page 63



2. Obergeschoss



1. Obergeschoss



Erdgeschoss



3. Obergeschoss

Objekt:
Alterszentrum Neumarkt
Neumarkt 6/8, 8400 Winterthur

Bauprojekt
Etappe 2, Umbau EG / 3.OG

Planinhalt:

Plan-Nr.: 2406-391

Bis-Nr.: 2570.01.2401

Erstellt:

26.09.2024

Bearbeitet:

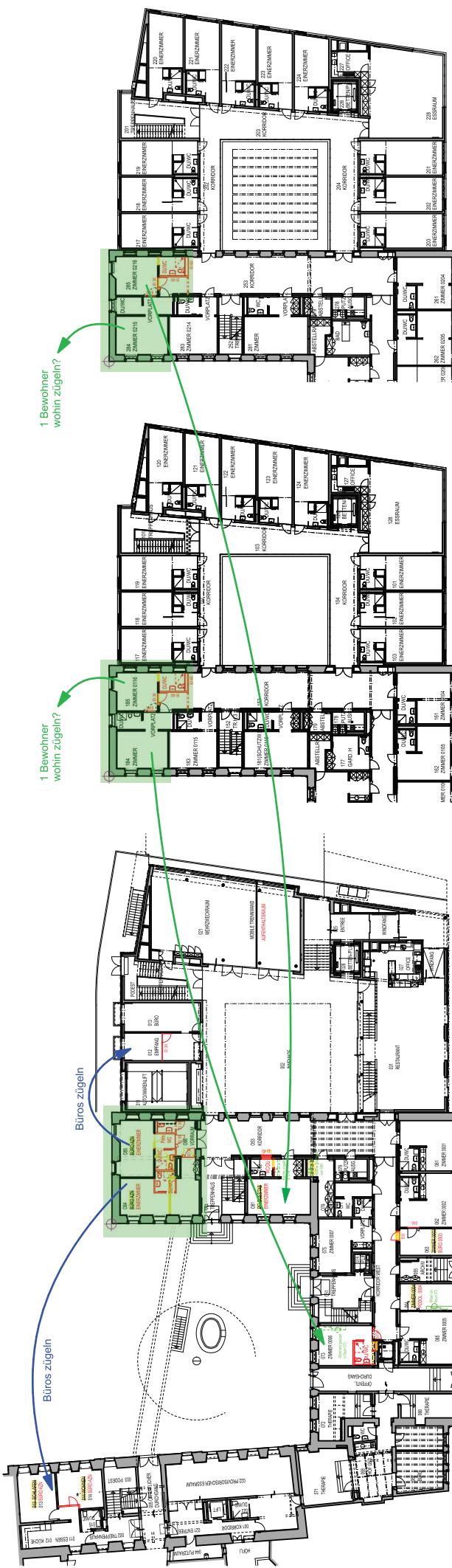
Verfasser/in: MAX Architekten AG Rosenstrasse 12 8400 Winterthur +41 52 202 96 96 buero@max-architekten.ch

Vertreter/in: Departement Bau und Mobilität Amt für Städtebau Pionierstrasse 7 8403 Winterthur +41 52 267 54 62 staedtebau@vin.ch

Plan-Gr.: A3

Page: 64



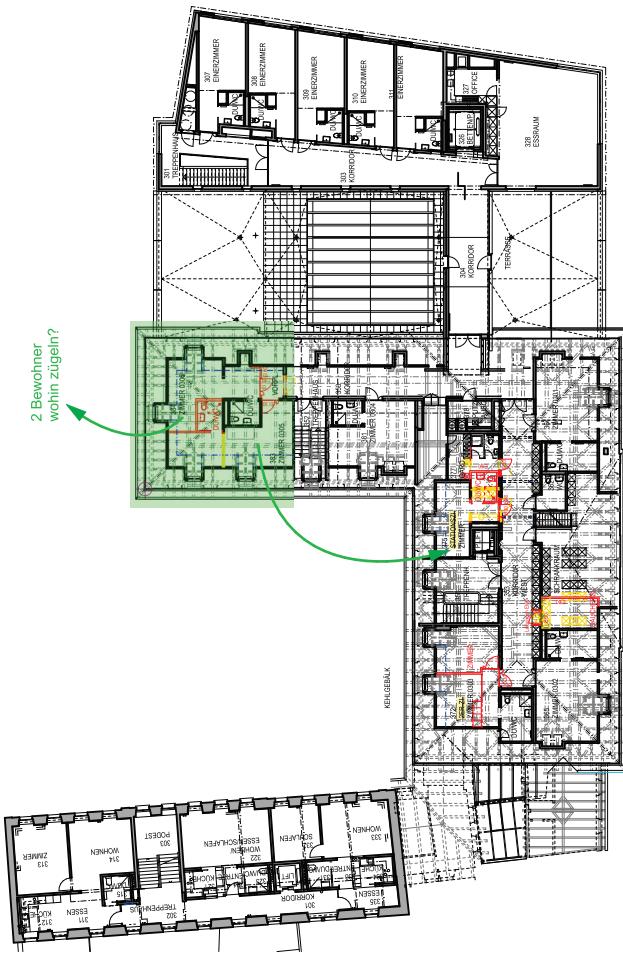


2. Obergeschoss

1. Obergeschoss

2. Obergeschoss

3. Obergeschoss



Objekt:
Alterszentrum Neumarkt
Neumarkt 6/8, 8400 Winterthur

Bauprojekt
Etappe 3, Umbau Kopfbau

3. Obergeschoss

Plan-Nr.: 2406-392

Bis-Nr.: 2570.01.2401

Erstellt: 26.09.2024

Plan-Gr.: A3

Bearbeiter/in: MAX Architekten AG Rosenstrasse 12 8400 Winterthur +41 52 202 96 96 buero@max-architekten.ch
Vertreter/in: Departement Bau und Mobilität Amt für Städtebau Pionierstrasse 7 8403 Winterthur +41 52 267 54 62 staedtebau@vsn.ch

Page: 65

Stadt Winterthur



Umbau Bürotiefen
Umbau Wohnflächen

Alterszentrum Neumarkt, Bettenoptimierung

Kostenübersicht Bauprojekt

Kostenvoranschlag ± 10%, inkl. MWST

BKP 0	Grundstück	Fr.	0.00
BKP 1	Vorbereitungsarbeiten	Fr.	73'500.00
BKP 2	Gebäude	Fr.	990'100.00
	BKP 20 Baugrube	Fr.	0.00
	BKP 21 Rohbau 1	Fr.	23'800.00
	BKP 22 Rohbau 2	Fr.	10'300.00
	BKP 23 Elektroanlagen	Fr.	119'300.00
	BKP 24 HLK-Anlagen	Fr.	37'800.00
	BKP 25 Sanitäranlagen	Fr.	125'900.00
	BKP 26 Transportanlagen	Fr.	0.00
	BKP 27 Ausbau 1	Fr.	305'400.00
	BKP 28 Ausbau 2	Fr.	101'600.00
	BKP 29 Honorare	Fr.	265'900.00
	BKP 291 Architekt/in	Fr.	175'100.00
	BKP 292 Bauingenieur/in	Fr.	0.00
	BKP 293 Elektroingenieur/in	Fr.	16'200.00
	BKP 294 HLK-Ingenieur/in	Fr.	47'600.00
	BKP 295 Sanitäringenieur/in	Fr.	0.00
	BKP 297 Spezialist/in	Fr.	27'000.00
BKP 3	Betriebseinrichtungen	Fr.	0.00
BKP 4	Umgebung	Fr.	0.00
	inkl. BKP 496 Landschaftsarchitekt/in	Fr.	0.00
BKP 5	Baunebenkosten	Fr.	56'300.00
	inkl. BKP 504 Auswahlverf. KuB	Fr.	
	inkl. BKP 558 Bauherreneigenleistung*	Fr.	25'000.00
BKP 6	Projektreserve	Fr.	113'500.00
	max. 10% von BKP 1-5+9		
BKP 9	Ausstattung	Fr.	15'000.00
	inkl. BKP 98 Kunst und Bau (KuB)	Fr.	15'000.00
Total Erstellungskosten (BKP 1-9)			Fr. 1'248'400.00
Total Anlagekosten (BKP 0-9)			Fr. 1'248'400.00
Reserven Stadtrat (max. 10% von BKP 1-9)**			Fr. 62'400.00
Gesamtaufwand ± 10%, inkl. MWST			Fr. 1'310'800.00

* Bauherreneigenleistung (gemäss Richtlinie Stadt Winterthur vom 01.01.2022)

** Gemäss Art. 26 der Vollzugsverordnung über den Finanzhaushalt: Reserven Stadtrat für Unvorhergesehenes

Projekt: **2406**
AZ Neumarkt, Bettenoptimierung
BIS Nr. 2570.01.2401

Objekt: GP

Bauherr: Stadt Winterthur, Departement Soziales, Alter und Pflege, Gärtnerstrasse 1, 8403 Winterthur

Bauherrenvertretung: Stadt Winterthur, Departement Bau und Mobilität, Amt für, Pionierstrasse 7, 8403 Winterthur

Architekt / Bauleitung : MAX Architekten AG, Rosenstrasse 12, 8400 Winterthur

Sachbearbeitung: Matthias Lehner

Kostenvoranschlag ($\pm 10\%$) 27.11.2024

KV-Original

Preisstand: Oktober 2024

Bemerkung: Nicht enthalten
- Ausstattung
- Umgebungsarbeiten
- Altlastensanierung
- Statische Ertüchtigung
- Anpassungen an Bettenaufzug
- ausserhalb des Umbauperimeter liegende Arbeiten an Installationen von Schwachstrom und Kommunikation
- Sicherheit- und Brandschutzausstattung gemäss Kontrollrapport GVZ 4.12.2023
- Fenstersanierung/Sonnenschutz
- unvorhersehbare Unterlagen für das Baugesuch
- unvorhersehbare Auflagen aus der Baubewilligung
- Heizradiatoren

Jetzt enthalten; in KS nicht enthalten:

- Kunst am Bau inkl. Folgekosten (BKP29;BKP558;BKP6;Stadtratreserve)
- BKP558 auch auf BKP6 inkl. Folgekosten (BKP6; Stadtratreserve)

Ort, Datum
Die Bauherrschaft

Ort, Datum
Die Bauherrenvertretung

Ort, Datum
Der Architekt

Kostenvoranschlag ($\pm 10\%$) 27.11.2024

Zusammenstellung nach Hauptgruppen **exkl. MWST**

BKP	Bezeichnung	KV-Orig.	KV-Orig. inkl. MWST
1	Vorbereitungsarbeiten	68'000	73'500
2	Gebäude	915'900	990'100
4	Umgebung		
5	Baunebenkosten	52'100	56'300
6	Unvorhergesehenes	105'000	113'500
8	Stadtratsreserve 5%	57'700	62'400
9	Ausstattung	13'876	15'000
Total Fr.		1'212'576	1'310'800

Kostenvoranschlag ($\pm 10\%$) 27.11.2024

Detailausdruck exkl. MWST

BKP	Bezeichnung	KV-Orig.	KV-Orig. inkl. MWST
1	Vorbereitungsarbeiten	68'000	73'500
10	Bestandsaufnahmen	5'000	5'400
101	Bestandsaufnahmen, Sondagen	5'000	5'400
11	Vorbereitungsarbeiten	63'000	68'100
112	Rückbau	63'000	68'100
2	Gebäude	915'900	990'100
21	Rohbau 1	22'000	23'800
214	Zimmermannarbeiten	22'000	23'800
22	Rohbau 2	9'500	10'300
225	Spezielle Dichtungen und Dämmungen	9'500	10'300
225.1	Kittfugen	2'000	2'200
225.4	Brandabschottungen	7'500	8'100
23	Elektroanlagen	110'400	119'300
230	Elektroanlagen	110'400	119'300
24	HLK-Anlagen	35'000	37'800
243	Wärmeverteilung	2'500	2'700
244	Lüftungsanlagen	32'500	35'100
25	Sanitäranlagen	116'500	125'900
250	Sanitäranlagen	116'500	125'900
27	Ausbau 1	282'500	305'400
271	Gipserarbeiten	119'000	128'600
272	Metallbauarbeiten	25'000	27'000
273	Schreinerarbeiten	137'000	148'100
275	Schliessanlagen	1'500	1'600
28	Ausbau 2	94'000	101'600
281	Bodenbeläge	23'000	24'900
282	Plattenarbeiten	38'000	41'100
285	Malerarbeiten	25'000	27'000
287	Baureinigung	8'000	8'600
29	Honorare	246'000	265'900
291	Architektur und Bauleitung	162'000	175'100
292	Bauingenieur	
293	Elektro-Fachplaner	15'000	16'200
294	HLKS-Fachplaner	44'000	47'600
297	Spezialisten 1	5'000	5'400
297.3	Bauphysiker	5'000	5'400
298	Spezialisten 2	20'000	21'600
298.4	Schadstoffingenieur	3'000	3'200

BKP	Bezeichnung	KV-Orig.	KV-Orig. inkl. MWST
298.5	Brandschutz-Fachplaner	17'000	18'400
4	Umgebung		
40	Umgebung		
400	Umgebung	
5	Baunebenkosten	52'100	56'300
51	Bewilligungen, Gebühren	12'200	13'200
511	Bewilligungen	9'200	9'900
512	Anschlussgebühren	3'000	3'200
52	Dokumentation und Präsentation	12'800	13'800
524	Vervielfältigungen	9'800	10'600
525	Dokumentation	3'000	3'200
53	Versicherungen	3'000	3'200
531	Bauzeitversicherungen	1'000	1'100
533	Selbstbehalt in Schadenfällen während der Bauzeit	2'000	2'200
55	Bauherrenleistungen	23'100	25'000
558	Bauherreneingenleistungen 2% auf BKP 1-9	23'100	25'000
56	Übrige Baunebenkosten	1'000	1'100
563	Miete von fremdem Grund	1'000	1'100
6	Unvorhergesehenes	105'000	113'500
61	Unvorhergesehenes 10% auf BKP 1-5+9	105'000	113'500
62	Vergabe Erfolg/Misserfolg	
8	Stadtratsreserve 5%	57'700	62'400
9	Ausstattung	13'876	15'000
98	Kunst am Bau	13'876	15'000
980	Kunst am Bau	13'876	15'000
Total Fr.		1'212'576	1'310'800